





AGCO GmbH  
Fendt-Marketing  
D-87616 Marktobendorf  
Fax (0) 8342 / 77-220  
[www.fendt.com](http://www.fendt.com)

# Die Fendt-Welt



**FENDT**

# Willkommen in der Fendt-Welt

Fendt ist die führende High-Tech-Marke für Kunden mit den höchsten Ansprüchen. Traktoren und Erntemaschinen von Fendt arbeiten auf den Feldern der Welt mit unternehmerisch ausgerichteter Landwirtschaft und anderen interessanten Aufgabengebieten. In vielen Bereichen gilt Fendt als Welt-Innovationsführer der Landtechnik. So profitieren Fendt-Kunden schneller als andere von den neuesten Technologien zur Erhöhung der Leistung, Effizienz und Wirtschaftlichkeit auf ihren Betrieben. Durch den weltweit steigenden Bedarf an Nahrungsmitteln und regenerativer Energie muss die landwirtschaftliche Produktion enorm intensiviert werden. Fendt und die Fendt-Vertriebspartner werden sich als die besten Partner für wachstumswillige Unternehmen präsentieren. Denn es gilt mehr denn je: Wer Fendt fährt, führt.





## Technik, die Sie nach vorne bringt – gestern, heute und morgen

Fendt hat mit dem stufenlosen Vario-Getriebe einen Meilenstein in der Landtechnik-Branche gesetzt. Heute sind professionelle Landwirte und Lohnunternehmer von dieser wegweisenden Technologie überzeugt. Daher verfolgt Fendt den konsequenten Weg, alle Baureihen mit der Stufenlosigkeit auszustatten. Einen weiteren Baustein für den Durchbruch des Vario-Getriebes legt Fendt bei der SIMA 2009 in Paris mit der Vorstellung der neuen Spezialtraktoren-Serie 200 V, F und P mit stufenlosem Getriebe.



Mit dem umfangreichen Erntetechnikprogramm bietet Fendt Erntemaschinen für den gesamten Markt – vom Einsteigermodell bis zum Hochleistungs-Rotormähdrescher. Beim Fendt-Feldtag in Wadenbrunn 2008, der weltgrößten Praxisschau der Landtechnik-Branche, präsentierte Fendt elf neue Mähdrescher. Heute umfasst das Produktportfolio 20 Mähdrescher, fünf Rundballen- und sieben Quaderballenpressenmodelle. Am weiteren Ausbau des Programms wird mit hoher Priorität gearbeitet.



## Wie alles begann – wo alles entsteht

Mit sehr viel Mut und handwerklichem Geschick gingen Vater Johann Georg und Sohn Hermann Fendt inmitten der Weltwirtschaftskrise ans Werk. Ihre neue Idee war ein Kleinschlepper für die Allgäuer Landwirtschaft. Nach einer etwa zweijährigen Orientierungsphase, vor allem mit dem Benzingrasmäher, war es 1930 so weit: Der erste Fendt-Diesekleinschlepper konnte an den fortschrittlichen Land-

wirt Peter Guggemoos aus Burk bei Seeg im Allgäu ausgeliefert werden. Der zweite Fendt mit Dieselmotor ging im selben Jahr an den Marktoberdorfer Landwirt und Brauereibesitzer Franz Sailer. Er nannte seinen neuen Schlepper „Dieselross“.

Damit war eine neue Marke geboren: Das Fendt-Dieselross. Mit viel Fleiß, kreativen Ideen und einer ausgesprochen engen Kundennähe entwickelte sich das Dieselross zu einer beliebten und zuverlässigen Arbeitsmaschine mit pfiffigen technischen Lösungen. 1935 wurde der Grundstein für den ersten großen Wachstumsschub gelegt, und zwar gemeinsam mit der Bayerischen Warenvermittlung (heute BayWa) als Fendt-Vertriebspartner für ganz Bayern. Jetzt konnten die ersten großen Produktionshallen geplant, gebaut und 1937 in Betrieb genommen werden. Die Modelle Dieselross F 18 und F 22 überzeugten viele Bauern in Bayern.

Dem rasanten Aufschwung auf eine Jahresproduktion von rund 1.000 Fendt-Dieselrössern bis Ende der 30er Jahre folgte kriegsbedingt ein dramatischer Niedergang von Produktion und Nachfrage.

In den 50er-Jahren kam es zu einer zweiten großen Wachstumsexplosion durch das angehende Wirtschaftswunder in Deutschland und die steil ansteigende Nachfrage nach Traktoren und Landmaschinen durch die Technisierung in der Landwirtschaft.

Der Aufstieg des Unternehmens war aber letztlich nur deshalb möglich, weil sich die drei Brüder Fendt zu großen Unternehmerpersönlichkeiten entwickelten.

Dr. Hermann Fendt war der kreative Vordenker, Visionär und Ideengeber für die Produktentwicklung.

Xaver Fendt war mehr der Pragmatiker und Praktiker, der als Mitinhaber und Ver-

antwortlicher für Produktion und Produkt-Qualität sehr viel zum guten Ruf der Fendt Traktoren beigesteuert hat.

Paul Fendt war als jüngster der drei Brüder verantwortlich für den Auf- und Ausbau der Vertriebsorganisation im In- und Ausland und hat sehr viel für die erfolgreiche Integration der Marke Fendt in den europäischen Vertrieb getan.

Der gute Ruf und die Faszination der Marke Fendt konnten sich in über 75 Jahren permanent weiterentwickeln.

Heute genießt Fendt höchstes Ansehen

in Europa und weit darüber

hinaus. Grund dafür ist vor allem die einzigartige Unter-

nehmenskultur bei Fendt, mit einer extrem hohen

Identifikation und Motivation

der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

mit einer besonders hohen Leistungs-

bereitschaft und dem Willen, in allen Unternehmens-

bereichen die Besten zu sein.

Zahlreiche Pionierleistungen und hohe nationale und internationale Auszeichnungen begleiteten den Weg der Firma und Marke Fendt.

Die strategisch wohl wichtigste Entscheidung trafen die Herren Fendt in





den 50er-Jahren mit dem Aufbau eigener Kapazitäten für die Entwicklung und Fertigung von Getrieben. Damit konnte Fendt stets zeitgemäß und kostenorientiert dem Wettbewerb in wichtigen Punkten vorauslaufen.

Zum Beispiel das komplett im Haus entwickelte stufenlose Vario-Getriebe. Ein Quantensprung in der Getriebetechnologie und eine Durchbruchinnovation in der Schlepperbranche. Seit Januar 1997 gehört das Unternehmen und die Marke Fendt dem weltweit drittgrößten Landmaschinenkonzern AGCO, Georgia, USA. Aus heutiger Sicht war die Übernahme das Beste, was der Marke Fendt mit seinen Standorten und der ganzen Belegschaft passieren konnte und der Start in eine neue Wachstumsepoche. Fendt ist die anerkannt erfolgreiche Premium-Marke im AGCO-Konzern mit Spitzenwerten bei Investitionen in den letzten acht Jahren. Über die sehr gute Marktposition in Deutschland ist es gemeinsam mit AGCO gelungen, die Exportstückzahlen deutlich zu erhöhen. Gemeinsam mit AGCO konnte zudem das Produktangebot erstmals um Erntetechnik erweitert werden. Alle bei Fendt werden auch weiterhin hart dar-

an arbeiten, moderne und schlagkräftige Produkte zum Vorteil einer potenziellen Kundenklientel weltweit anzubieten.



# Erfolgreiche Traktorengeschichte – geschrieben von Fendt

## Meilensteine des Marktoberdorfer Traktorenbaus

**1930:** Mit dem ersten europäischen 6-PS-Dieselross-Kleinschlepper mit Mähwerk und Anbaupflug begann bei Fendt die Traktorenproduktion.

**1937:** Das Dieselross F 18 (16 PS) konnte mit einer fahrerabhängigen und lastschaltbaren Zapfwelle ausgestattet werden.

**1949:** Vom Dieselross F 18 (18 PS) wurden monatlich 20 Stück produziert.

**1953:** Der 12 PS starke Fendt-Geräteträger mit vier Anbauräumen wird erstmals präsentiert. 1959 erhielt Fendt für sein geniales Einmann-System die höchste DLG-Anerkennung.

**1958:** Favorit 1, richtungsweisend in Form und technischer Ausstattung, wie zum Beispiel der 40-PS-Motor und das Vielgang-Feinstufengetriebe.

**1968:** Farmer 3 S (48 PS) mit stufenloser Anfahrautomatik (Turbomatik) – seine Technik wurde zum Vorbild.

**1975:** Spezialtraktoren für Wein-, Hopfen- und Obstbau (42, 50 und 65 PS).

**1976:** Neue Maßstäbe bei Großtraktoren: Die Favorit LS-Reihe mit Komfort-Kabine, Sechszylindermotoren (85 bis 150 PS) und elektronischer Hubwerksregelung (EHR).

**1979:** Der Zeit voraus: Die Großtraktoren Favorit 622 LS (211 PS) und 626 LS (252 PS).

**1980:** Die 300er Farmer Baureihe bestimmte einen neuen Traktorentrend: 40 km/h, Vierradbremse, Turbomatik und gummigelagerte Komfortkabine.

**1984:** Der Original-Freischichttraktor 380 GTA kommt auf den Markt.

**1987:** High-Tech in kompakter Dimension zeichnete die 200er-Baureihe von 40 bis 75 PS aus – für den Wein-, Obst- und Hopfenbau.

**1993:** Pionier: Die 800er Großtraktoren sind die ersten Großtraktoren der Welt mit Turboshift, hydropneumatischer Kabinen- und Vorderachsfederung und 50 km/h.



6 PS Dieselross Kleinschlepper



Dieselross F 18



Favorit 1, 40 PS Motor



Selbstfahrender Rübensvollernter, Fendt-GT-Einmann-System





300 Farmer Baureihe, 50 - 86 PS



926 Vario



Variobaureihe 2006 mit 21 neuen Modellen



Projektstudie TRISIX mit drei Achsen



Das Fendt-Erntetechnik-Programm 2009

**1994:** Die Favorit 500 C-Baureihe (95 bis 140 PS) integriert die Erfolgsmerkmale wie 50 km/h, Federung und Turboshift in der Mittelklasse.

**1995:** Weltneuheit auf der Agritechnica: Der 926 Vario, der erste Großtraktor der Welt, mit stufenlosem Vario-Getriebe.

**1997:** Der weltweit tätige US-Landmaschinenkonzern AGCO übernimmt den Traktorenhersteller Xaver Fendt GmbH & Co.

**1998:** Vorstellung der neuen Vario-Baureihe 700. Das innovative Bediensystem Variotronic wird international ausgezeichnet. Der erste Fendt-Mähdrescher wird vorgestellt.

**1999:** Mit dem Slogan „Vario 2000“ präsentiert Fendt sein komplettes Vario-Programm mit elf Typen von 86 bis 270 PS.

**2002:** Erweiterung der Fendt-Erntetechnik: Mähdrescher C-Baureihe, Rundballenpressen, Quaderballenpresse.

**2005:** Fendt präsentiert auf der Agritechnica den 936 Vario mit 360 PS und 60 km/h Höchstgeschwindigkeit, sowie den 312 Vario. Das Dieselross wird 75 Jahre alt.

**2006:** Fünf neue Vario-Baureihen mit insgesamt 21 neuen Modellen von 95 bis 360 PS Maximalleistung werden vorgestellt.

**2007:** Fendt stellt auf der Agritechnica mit der Projektstudie TRISIX ein zukunftsweisendes Hochleistungsfahrzeug vor. Außerdem werden ein mit Rapsöl betriebener Traktor und ein neuer Frontlader präsentiert.

**2008:** Beim Fendt-Feldtag in Wadenbrunn werden elf neue Mähdrescher-Modelle präsentiert. Der Rotor-Mähdrescher mit 459 PS ist ausgestattet mit dem aktuell größten Rotor-Antrieb der Branche.

**2009:** Die neue Baureihe der Spezialtraktoren wird auf der SIMA in Paris vorgestellt: 200 V, F, P mit stufenlosem Vario-Getriebe.

## 200 Vario – Stufenlos an die Spitze

Die Spezialtraktoren aus dem Hause Fendt haben eine lange Tradition und stehen von Beginn an für Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit und eine hohe Werterhaltung. Seit Jahrzehnten bietet Fendt fortwährend wegweisende Innovationen in diesem Bereich. Bei der SIMA 2009 in Paris eröffnet Fendt mit der neuen Generation der Spezialtraktoren, entwickelt und gebaut im Hause Fendt, ein neues Zeitalter: Die Baureihe 200 Vario V/F/P vereint höchsten Fahrkomfort, optimale Effizienz und ist zudem die erste Spezialtraktoren-Serie mit stufenlosem Vario-Getriebe am Markt.

# 200 VARIO





1957



1974



1988



2003



FENDT


FENDT 209 V

FENDT 211 P

## Die Entstehung eines Meisterwerkes



Rund 60 hochqualifizierte Ingenieure und Konstrukteure haben über drei Jahre mit grenzenloser Begeisterung an einem Premiumprodukt für den Wein-, Obst- und Hopfenanbau gearbeitet, das es so noch nicht gegeben hat: Die Baureihe 200 V/F/P mit Vario-Getriebe. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, einen stufenlosen Spezialtraktor zu konstruieren, der für sämtliche Praxiseinsätze das ideale Fahrzeug ist. Und schon heute ist es gewiss: ein 200 Vario arbeitet überall – ob in Steillagen oder in der Ebene – durch die optimal einstellbare Fahrgeschwindigkeit, die einfache Bedienung und den niedrigen Kraftstoffverbrauch extrem wirtschaftlich.



**Juni 2006:**  
Der Startschuss zur Entwicklung der ersten Fendt Spezialtraktoren mit stufenlosem Getriebe.

### Das Ohr am Markt

Fendt entwickelt Produkte, die den Kunden den größten Nutzen bieten – so auch der 200 Vario. Doch woher wissen die Fendt-Entwickler, was die Kunden brauchen? Die Entwicklung arbeitet grundsätzlich eng mit den Mitarbeitern von Vertrieb und Marketing, die täglich mit den Kunden im Gespräch sind, zusammen und nimmt die Wünsche der Kunden auf. Zur Entwicklung des 200 Varios standen die Ingenieure schon vor der Konstruktionsphase mit einigen Kunden im direkten Dialog und sammelten Vor-

schläge für das neue Fahrzeug. Im Juni 2006 sind die ersten Zeichnungen und Entwürfe entstanden. Im Dezember 2006 lud die Fendt-Entwicklung eine repräsentative Kundengruppe nach Marktoberdorf ein. Zu diesen Kunden gehörten Wein-, Obst- und Hopfenbauern aus den wichtigsten europäischen Märkten wie Spanien und Frankreich, Italien, Österreich und natürlich Deutschland. Auf ihren Betrieben bewirtschafteten die Kunden Flächen bis zu 120 Hektar mit verschiedenen Anbausystemen. Diese Gruppe formulierte wichtige Anforderungen für den



**September 2006:**  
Die erste Hürde – der ebene Kabinenboden – ist geschafft. Hierfür wurde das Getriebe speziell für den 200 Vario entwickelt, es befindet sich nun zum Teil im Hinterachsgehäuse.



**Ab September 2007:**  
Die Prototypen werden mehrere tausend Stunden in unterschiedlichsten Einsätzen und Gebieten europaweit getestet. Die Kunden sind begeistert – die Entwicklung ist auf dem richtigen Weg.



**Frühjahr 2008:**  
In vielen Stunden Feinarbeit werden die Anregungen der Testfahrer umgesetzt und Details für die nächste Baustufe optimiert.



**Dezember 2006:**  
Die Entwickler haben zwei unterschiedliche Bedienkonzepte erarbeitet. Eine repräsentative Kundengruppe entscheidet, welche Bedienung den Anforderungen optimal gerecht würde.



**Januar 2008:**  
Das Feintuning am Design wird abgeschlossen. Im Vordergrund steht die Funktionalität des Traktors, eingerahmt in neue und moderne Formen.



**Juli 2007:**  
Die ersten Prototypen werden in Stahl und Eisen gebaut. Zum ersten Mal wird ein AGCO-Sisu-Power-Motor verbaut und es zeigt sich schnell, dass dies die richtige Wahl für das Fahrzeug ist.



**Februar 2009:**  
Das Ergebnis präsentiert Fendt auf der SIMA 2009: Die neue Baureihe 200 Vario mit stufenlosem Getriebe.

200 Vario: Die Bedienung soll möglichst einfach sein, die Hydraulik muss bedarfsgerecht angeboten werden und ein hoher Fahrkomfort wird bei einem Fendt vorausgesetzt. Nach den Eindrücken und Entscheidungen der Kundengruppe konnten die Ingenieure die Entwicklung des 200 Varios zielgerichtet fortsetzen. Die Prototypen der neuen Baureihe 200 Vario wurden in Deutschland, Frankreich und Österreich in harten Tests auf die Probe gestellt. Im Dauertest absolvierte ein Prototyp in nur acht Monaten mehr als 3.000 Stunden, gefahren im

3-Schicht-Betrieb. Die Rückmeldungen der Testkunden fielen beinahe euphorisch aus:  
• „Unsere Fahrer fuhren trotz Wochenende vor lauter Spaß bis Samstag früh um vier Uhr.“  
• „Es ruckt nicht, es kracht nicht.“  
• „Diese Maschine wird ein Schritt in die Zukunft, auf die wir uns alle richtig freuen.“  
Diese Rückmeldungen bestätigten die sehr gute Arbeit der Ingenieure und spornten sie noch mehr an, den 200 Vario zu perfektionieren. Heute bietet Fendt einen Spezialtraktor, der seinesgleichen sucht.

# Schon heute die Zukunft von morgen wagen

**Der 200 Vario überzeugt mit einzigartiger Effizienz im Einsatz, einem noch nie da gewesenen Handling in der Zeile und einem riesigen Plus an Fahrkomfort. Die Verknüpfung aller Komponenten macht den 200 Vario zu einem Fahrzeug allererster Güte. Fahrtrieb, Motor, Bedienung und Hydraulik werden im 200 Vario zu einer perfekt aufeinander abgestimmten Einheit.**



## **Kompetenz für Ihren Erfolg**

Im 200 Vario stecken langjährige Erfahrungen in der Entwicklung und im Bau von Traktoren. Zum einen werden im Hause Fendt seit über 50 Jahren Spezialtraktoren zu 100 Prozent selbst entwickelt und produziert. Zum anderen verfügt Fendt als Wegweiser des stufenlosen Getriebes über 12 Jahre Kompetenz in diesem Bereich. Mit dieser Kompetenz ist es Fendt gelungen, den neuen Schmalspurtraktor 200 Vario mit modernster Großtraktoren-technologie auszustatten.

## **Einzigartige Effizienz im Einsatz**

Mit dem 200 Vario können sämtliche Arbeitseinsätze nicht nur deutlich schneller, sondern auch mit hoher Leistung über viele Stunden durchgeführt werden. Die einfache Bedienung erlaubt dem Fahrer ein flüssiges Fahren ohne lästiges Umgreifen. Die variable Geschwindigkeit am Hang und schnelles Wenden am Vorgehende sorgen für maximale Zeitersparnis. Motor und Getriebe sind optimal auf praktische Einsätze ausgelegt, um den Kraftstoffverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren.



### **Der Arbeitsplatz, den man nicht mehr verlassen möchte**

In der Kabine wurde Platz geschaffen für Komfort und Ergonomie. Das Lenkrad ist sowohl in Höhe als auch in der Neigung verstellbar, so dass jeder Fahrer entspannt zum Steuer greifen kann. Der flache Kabinenboden sorgt für exzellente Beinfreiheit und eine optimale Sitzposition in der angenehm leisen Kabine. Die Spritzigkeit und Dynamik des 200 Varios sorgen für Fahrspaß pur bei höchstem Komfort.

### **Perfektion als Einheit**

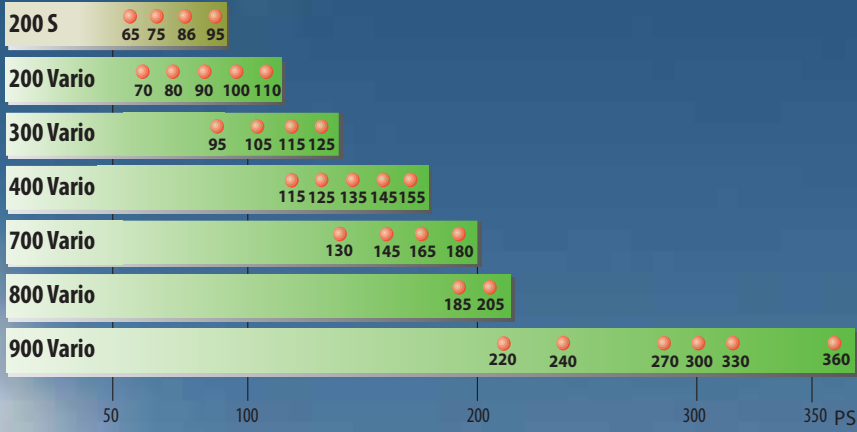
Das stufenlose Vario-Getriebe allein macht den 200 Vario noch nicht zu dem, was er heute ist. In dieser Maschine sind alle Komponenten – vom Fahrtrieb über den Motor, die Bedienung hin zur Hydraulik sowie einem unvergleichbaren Fahrkomfort – einzeln für sich optimiert und schließlich zu einer Einheit perfekt aufeinander abgestimmt. Das gesamte Konzept ergibt die neue Generation der Schmalspurtraktoren 200 Vario.

# Traktoren-Fortschritt aus Tradition – vielfach ausgezeichnet



Fendt bietet ein vielseitiges Programm an Traktoren im professionellen Leistungsbereich von 65 PS bis 360 PS, vom Schmalspurschlepper bis hin zum Top-Modell 936 Vario, an. Höchste nationale und internationale Auszeichnungen begleiten den Weg der innovativen Forschung und Entwicklung bei Fendt. In allen Baureihen steckt modernste Technologie und beste Fendt-Qualität, die eine hohe Wirtschaftlichkeit und Werterhaltung garantieren. In einer Vollkostenbetrachtung vom Kauf über die Nutzung bis zum Verkauf schneiden Fendt-Traktoren stets sehr günstig ab.





# 100 Prozent Kompaktschlepper – auch mit Vorderachsfederung

## Arbeitsplatz für hohe Produktivität

Wenn Sie das erste Mal in der hochwertigen, leisen Hightech-Kabine Platz nehmen, werden Sie von Ergonomie, Ausstattung und der Sicht nach allen Seiten begeistert sein. Sämtliche Arbeits- und Bedienfunktionen für Hydraulik, EHR und Zapfwellen sind perfekt auf der rechten Seite angeordnet. Exklusiver Vorteil: Das Dachfenster bringt ideale Sicht bei Frontladerarbeiten.

## Kompakter Lademeister

Der 200 S ist durch überragende Wendigkeit und die kompakten Bau Maße ideal für den Frontladereinsatz geeignet. Das Sichtfenster nach oben und der Kreuzschalthebel ermöglichen eine optimale Bedienung und hohe Ladeleistung. Somit ist er von der Ladeleistung mit kleinen Radladern vergleichbar.



## Noch mehr Produktivität

Erleben Sie einen herausragenden Arbeits- und Fahrkomfort, auch mit angehängten Arbeitsgeräten. Dank der Fendt Stabilitäts-Kontrolle (FSC) und der verbundenen Dämpfung der Seitenneigung verfügen Sie über höchste Lenkpräzision und Fahrsicherheit. Zugleich sichert die Federung eine optimale Traktion und Bremsicherheit, was besonders am Hang bedeutend ist.

## Wenn Höhe entscheidet: Niedrigdach mit 15 cm weniger Bauhöhe

Wenn die Höhe entscheidet, steht auf Wunsch eine Niedrigdachversion zur Verfügung, bei der die Bauhöhe 15 cm niedriger ist.

Die Fendt 200er Kompakttraktoren im Leistungsbereich von 65 bis 94 PS setzen Akzente. Der leise und übersichtliche Arbeitsplatz, das überragend niedrige Leistungsgewicht, die innovative Technik und die unglaubliche Wendigkeit sind nur vier der wichtigsten Innovationen, die ihre Produktivität maßgeblich steigern. Optional bekommen Sie für diesen 100-prozentigen Kompaktschlepper die niveaugeregelte

Vorderachsfederung mit integrierter Fendt-Stabilitäts-Kontrolle (FSC). Kein anderer Hersteller bietet Ihnen einen solchen Vorsprung in Sachen Produktivität und Fahrsicherheit bei Kompakttraktoren. Als reiner Kompaktschlepper setzt der Fendt 200er Maßstäbe: Bis zu 94 PS bei nur 3.100 kg Leergewicht (209 S) bringen ein weitgehend niedriges Leistungsgewicht von nur 32 kg/PS.





- Niedrige Bauhöhe (2.340 mm bei Niedrigdach)
- Intelligentes Allrad- und Differentialsperren-Management
- 58° Lenkeinschlag
- Robuste Turbomotoren mit drei (206, 207) bzw. vier Zylindern
- Geringes Leergewicht von 2.930 kg (206, 207) bzw. 3.100 kg (208, 209)
- Dreifach-Zapfwelle (optional Wegzapfwelle)
- Elektrohydraulische Komfort-Zapfwellen-schaltung
- High-Tech-Hydraulik
- Bis zu vier elektrische Proportionalventile
- Seitenschaltung für optimale Ergonomie

	206 S	207 S	208 S	209 S
<b>Motor</b>				
Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24)	44/60	51/70	59/80	66/90
Max. Leistung (kW/PS) (EG 97/68)	48/65	55/75	63/86	70/95
Zylinderzahl/Kühlung/Aufladung		3 bzw. 4/Luft/Turbolader		
Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl)/Drehmomentanstieg (%)	239/1500/31	264/1500/25	317/1500/29	339/1500/24
Tankinhalt (l)	72	72	72	72
<b>Getriebe und Zapfwelle</b>	Overdrive-Vollsynchron-Feinstufengetriebe 21/6 (optional 21/21)			
Getriebebauart/Geschwindigkeitsbereich vorwärts/rückwärts	540/540E (optional Weg)/1000/540 oder 1000			
Zapfwelle Heck/Front (U/min)				
<b>Hydraulikanlage</b>				
Bauart/Hydraulikpumpenleistung (l/min)		Einfachpumpe/47 (optional Tandempumpe/74)		
Max. Hubkraft Heckkraftheber Heck/Front (kp)	3140/2183	3140/2183	3140/2183	3140/2183
<b>Gewicht</b>				
Leergewicht nach DIN 70020 (kg)	2930	2930	3100	3100
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	5300	5300	5300	5300

# Die Vario-Erfolgsgeschichte

## Die Vario-Meilensteine

- 1995 **Weltpremiere auf der Agritechnica: Favorit 926 Vario mit 260 PS.**
- 1997 **Komplette Baureihe Favorit 900 Vario von 170 bis 260 PS. Goldmedaille für das Vario-Getriebe.**
- 1998 **Vorstellung der komplett neuen Schleppergeneration Fendt 700 Vario beim Fendt-Feldtag.**
- 1999 **Agritechnica Hannover: Erstmals drei Baureihen mit Vario-Getriebe 400, 700, 900 von 86 – 270 PS.**
- 2001 **Übergabe des 10.000sten Varios auf der Agritechnica.**
- 2002 **Neues Flaggschiff 930 Vario mit 310 PS und die komplette Baureihe 800 Vario beim Fendt-Feldtag.**
- 2003 **Neue Generation 700 Vario und 900 Vario; Übergabe des 30.000sten Varios.**
- 2005 **Agritechnica Hannover: Fendt 312 Vario – jetzt auch in der Kompaktklasse stufenlos; Goldmedaille für Fendt 936 Vario mit 360 PS und 60 km/h.**
- 2006 **21 neue Variomodelle auf dem Feldtag in Wadenbrunn.**
- 2007 **Im Februar wurde auf der SIMA in Paris der 50.000ste Vario übergeben.**
- 2008 **Mit den Modellen 312, 415, 820 und 936 sind die Fendt Varios die Spritsparweltmeister aller Klassen nach DLG-PowerMix-Gesamtwert.**
- 2009 **Auf der SIMA 2009 stellt Fendt die Baureihe der Spezialtraktoren 200 V, F, P mit Vario-Getriebe vor, die mit der Silbermedaille prämiert wird.**



Mit der Einführung der Spezialtraktoren mit Vario-Technologie zur SIMA 2009 hat Fendt wieder einen gewaltigen Schritt nach vorn getan: Auch die Traktoren der Serie Fendt 200 V, F und P sind mit dem stufenlosen Getriebe ausgestattet. Für die Schmalspurtraktoren haben die Fendt-Ingenieure das Vario-Getriebe speziell entwickelt und an die geringe Baugröße angepasst. Begonnen hat die Erfolgsgeschichte bereits 1995 mit der Vorstellung des 926 Vario auf der Agritechnica. Diese löste zunächst Diskussionen

in der ganzen Branche aus und viele bezweifelten das Konzept des stufenlosen Fahrantriebes im Traktorenbau. Heute, über zehn Jahre später, zweifelt niemand mehr an dieser Entwicklung aus dem Hause Fendt. Nach der Markteinführung stieg der Erfolg des Vario-Getriebes stetig an, die Landwirte setzen auf die Fendt-Technologie. Auch andere Hersteller haben mittlerweile die Vorteile erkannt, die ein solcher Antrieb dem Kunden bringt und versuchen sich an ähnlichen Konzepten. Die einzigartige Erfahrung von rund 75.000 Fendt-Vario Traktoren

1995



2009



und 13.000 stufenlosen Getrieben für andere AGCO-Marken bis Ende 2008 kann jedoch nur Fendt bieten.

Die Ideen zu einem stufenlosen Antrieb mit Leistungsverzweigung gehen weit zurück. Seiner Zeit weit voraus, beschäftigte sich der Fendt-Entwicklungsingenieur Hans Marschall bereits in den 70er Jahren mit den ersten Konzeptideen. 1988 wurde die Entscheidung für die Entwicklung zur Serienreife getroffen. Nach dem Erfolg der ersten Baureihe des

Favorit 926 Vario wurde das Vario-Getriebe optimiert und stetig weiterentwickelt, um die Vorteile dieses Antriebskonzeptes auch in der mittleren Leistungsklasse anbieten zu können. Gleichzeitig wurde das vielfach ausgezeichnete Bedienkonzept Variotronic entwickelt. Heute deckt das Varioangebot von Fendt einen Leistungsbereich von 70 bis 360 PS ab. Das Funktionsprinzip des Varioantriebes ist dabei unverändert und durchgängig.

## 200 Vario V, F und P – schon heute die Zukunft von morgen

### Weltneuheit serienmäßig

Durch den ebenen Kabinenboden bietet der neue 200 Vario eine nie dagewesene Beinfreiheit und ermöglicht bequemes Ein- und Aussteigen. Die Beinfreiheit wird zudem noch gesteigert, da sich keine störenden Bedienelemente im Fußraum befinden. Der niedrige Geräuschpegel in der Kabine sorgt für ein angenehmes Arbeiten. Die komfortable Temperatur- und Gebläse-einstellung erhöht den Komfort in der aufgeräumten und ergonomisch gestalteten Kabine zusätzlich.



### Für Anspruchsvolle: Das Profi-Paket

Das Profi-Paket lässt keine Wünsche offen und eignet sich ideal für Hightech-Anwendungen und professionelles Arbeiten. In dieser erweiterten Ausbaustufe können über den Multifunktions-Joystick weitere Funktionen wie die Bedienung der Steuerventile und Automatikfunktionen des Heckkrafthebers und der Heckzapfwelle ausgeführt werden. Neben TMS ist bei dem Profi-Paket auch der Reversierhebel serienmäßig integriert. Es werden bis zu sechs Steuergeräte ermöglicht.

Die Standardausführung eignet sich für Kunden, die aufgrund ihrer Einsatzbereiche eine einfache und komfortable Lösung für die Hydraulik wünschen.



Fendt bietet mit der neuen Baureihe 200 V, F und P mit Vario-Getriebe den Spezialtraktor für die Zukunft. Höchste Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Komfort sind entscheidend für den erfolgreichen Einsatz im professionellen Wein- und Obstbau sowie bei Spezialkulturen. Fendt setzt mit dem wegweisenden Gesamtkonzept der Fendt-Spezialtraktoren von 70 – 110 PS den Maßstab für zeit- und kostensparende Arbeitskombinationen mit bis zu drei Anbauflächen. Das stufenlose Getriebe ist die Innovation im Spezialtraktor, die die Produktivität maßgeblich

steigert. Je nach Anforderung steht Ihnen der schmale, traditionelle Weinbautraktor V, der mittelbreite F für Weitraumanlagen oder der breite P-Schlepper für den Einsatz im Hopfen- und Obstbau zur Verfügung. Mit dem umfangreichen, maßgeschneiderten Zubehör kann der 200 Vario perfekt auf die individuellen Anforderungen angepasst werden. Die einfache Bedienung, die HighTech-Hydraulik sowie die überragende Wendigkeit sorgen für besten Fahr- und Arbeitskomfort.



- Ab 1.070 mm Gesamtbreite (200 V)
- Niedrige Bauhöhen (200 V ab 2180 mm)
- Stufenloses Vario-Getriebe für maximale Arbeitsleistung bei niedrigstem Kraftstoffverbrauch
- Optimale Fahrgeschwindigkeit auch am Hang
- Kraftvoller 3-Zylinder-AGCO-Sisu-Power-Motor mit Common Rail Einspritztechnik und externer Abgasrückführung
- 58° Lenkeinschlag
- High-Tech-Hydraulik-System mit zahlreichen Funktionen über Variocenter zu bedienen
- Nie dagewesene Beinfreiheit durch ebenen Kabinenboden
- Beispielhafte Ergonomie und einfache Bedienung für höchsten Fahrkomfort

	207 V/F	208 V/F	209 V/F/P	210 V/F/P	211 V/F/P
<b>Motor</b>					
Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24)	51/70	59/80	67/90	68/100	81/110
Nennleistung (kW/PS) (EG 97/68)	52/71	60/82	67/91	73/99	74/101
Zylinderzahl/Kühlung/Aufladung	3/Wasser/Turbo	3/Wasser/Turbo	3/Wasser/Turbo	3/Wasser/Turbo	3/Wasser/Turbo
Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl)/Drehmomentanstieg (%)	295/1600/35	337/1600/32	373/1600/30	408/1600/30	458/1600/44
Tankinhalt (l)	76	76	76	76	76
<b>Getriebe und Zapfwelle</b>	stufenloses Vario-Getriebe 0,02 bis 40 km/h / 0,02 bis 25 km/h				
Getriebebauart/Geschwindigkeitsbereich vorwärts/rückwärts	540/540E (optional Weg)/1000				
Zapfwelle Heck/Front (U/min)					
<b>Hydraulikanlage</b>		Tandempumpe/76 / Verstellpumpe/106 (optional)			
Bauart/Hydraulikpumpenleistung (l/min)					
Max. Hubkraft Heckkraftheber (daN)	2715/2417	2715/2417	2715/2417/3134	2715/2417/3134	2715/2417/3134
Max. Hubkraft Frontkraftheber (daN)	2390/2390	2390/2390	2390/2390/2540	2390/2390/2540	2390/2390/2540
<b>Gewicht</b>					
Leergewicht nach DIN 70020 (kg), V/F/P	2580/2860	2580/2860	2580/2860/3080	2580/2860/3080	2580/2860/3080
Zulässiges Gesamtgewicht (kg), V/F/P	4500/4500*	4500/4500*	4500/4500/5300	4500/4500/5300	4500/4500/5300

\*bei Hinterradversion: 4000 kg

# Fendt 300 Vario – der Einstieg in den Aufstieg

Das Bedienkonzept stellt die ideale Symbiose aus modernster Technik und einfachster Bedienung dar. In der Kabine des 300 Vario sind alle Bedienelemente zentral am Lenkturm und der rechten Seitenkonsole zusammengefasst. So können Sie sich sowohl bei der Straßenfahrt, als auch bei der Feldarbeit besser auf das Wesentliche konzentrieren. Für den Beifahrer gibt es einen bequemen klappbaren Sitz.



## Ein Variostick statt vieler Hebel



## Ergonomie kombiniert mit durchdachter Bedienlogik auf der rechten Seitenkonsole

Bedienfeld Vielfachanzeige im Armaturenbrett      Komfortschaltungen      Zapfwellenbedienfeld, inklusive Automatik      Hydraulik-Summierung



Tempomataktivierung und Beschleunigungsstufen      Handgas      Fahrhebel      EHR-Bedienung      EHR-Einstellungen



Mit der Baureihe 300 bietet Fendt Traktoren mit überlegener Produktivität und einfachster Bedienung. Sie vereint das Beste aus zwei Fendt-Meilensteinen: Ein 300er mit dem stufenlosen Getriebekonzept Vario. Ganz nach dem Motto – einfach, logisch und produktiv. Der 300 Vario verbindet die Vorteile eines Kompaktschleppers mit denen eines High-Tech-Traktors. Die kompakte Blockbauweise verleiht ihm maximale Wendigkeit bei geringem Leergewicht.

Für die gesamte Baureihe bietet Fendt optional das Vario-TMS-Paket an. Dieses enthält attraktive Komponenten, die den Bedien- und Fahrkomfort deutlich steigern.

Die Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit sowie die hohe Werterhaltung machen den 300 Vario zu einer wirtschaftlichen Investition.



- Stufenlose Variotechnik von 95 bis 125 PS
- Einfachste Bedienung mit Bedienkomfort auf höchstem Niveau
- Bis zu 10 PS Überleistung
- 40 km/h Transportgeschwindigkeit bei reduzierter Motordrehzahl (1.750 U/min)
- Kompakte Abmessungen für äußerste Wendigkeit und beste Übersicht
- Geringes Leergewicht und hohe Nutzlast
- Optional mit niveaugeregelter Vorderachsfederung
- Auf Wunsch mit Wegzapfwelle
- Neu: Höchster Bedienkomfort mit optionalem TMS

	309 Vario	310 Vario	311 Vario	312 Vario
<b>Motor</b>				
Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24)	70/95	77/105	84/115	92/125
Nennleistung (kW/PS) (EG 97/68)*	69/94	73/99,5	84/114	91/124
Zylinderzahl/Kühlung/Aufladung/Motorregelung	4/Wasser Turbolader/Turbolader/Ladeluftkühlung/EDC			
Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl)/Drehmomentanstieg (%)	407/1450/40	445/1450/44	485/1450/35	515/1450/32
Optim. Kraftstoffverbrauch (g/kWh)	207	206	206	206
<b>Getriebe und Zapfwelle</b>				
Getriebebauart/Geschwindigkeitsbereich vorwärts/rückwärts	stufenloses Vario-Getriebe 0,02 bis 40 km/h / 0,02 bis 25 km/h			
Zapfwelle Heck/Front (U/min)	540/540E/1000; 540/1000/Wegzapfwelle (optional)			
<b>Hydraulikanlage</b>				
Bauart/Hydraulikpumpenleistung (l/min)	5280/2940		Konstantstromanlage/78 (48+30)	
Max. Hubkraft Kraftheber Heck/Front (daN)	5280/2940		5280/2940	
<b>Gewicht</b>				
Leergewicht nach DIN 70020 (kg)	3800/4130		4190	
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	6000/7500		7500	

\*Leistungsangabe maßgeblich für Zulassung

**Sparsamster seiner Klasse**  
**Fendt 312 Vario**  
**227 g/kWh bei max. Leistung\***  
**288 g/kWh Powermix\***  
 \*DLG/Profi 2007

# Fendt 400 Vario – die kompakte Klasse mit allem Komfort



In der Kabine des 400 Vario sind alle Bedienelemente logisch gruppiert und ergonomisch angeordnet, damit Sie sich sowohl bei der Straßenfahrt, als auch bei der Feldarbeit auf das Wesentliche konzentrieren können. Anstelle der serienmäßigen Ausführung der Kabinenfederung erhalten Sie diese für absoluten Komfort optional auch pneumatisch.

## Elektrische Ventile: Arbeits- und Bedienkomfort der Extraklasse

Über den Joystick und den Kreuzschalthebel steuern Sie die elektrischen Proportionalventile. Diese sind doppelt wirkend, können jedoch auch einfach wirkend bedient werden und verfügen über eine Schwimmstellung. Die ersten beiden Ventile liegen auf dem griffgünstigen Kreuzschalthebel. Die Einstellung der Ventilfunktionen über das Varioterminal wird Sie begeistern. Sie regeln exakt und einfach über Drehregler und Funktionstasten die Durchflussmengen und Betätigungszeiten aller elektrischen Proportionalventile, bestimmen die Priorität oder aktivieren die Externbetätigung für ein Ventil.

Kreuzschalthebel für zwei elektrische Proportionalsteuerventile



Multifunktions-Joystick

Motordrehzahl-speichertasten

Durchflussmenge Heben    Durchflussmenge Senken    Verriegelung    Aktivierung Zeitfunktion



Einstellung Zeitfunktion

Aktivieren Priorität

Aktivierung Externe Ventilbetätigung (optional)



Mit dem 400 Vario bietet Fendt den perfekten Allround-Traktor für Gemischt- und Grünlandbetriebe. Leicht, kompakt und äußerst wendig vertritt er die preisgekrönte stufenlose Antriebstechnologie Vario im mittleren Leistungsbereich zwischen 115 und 155 PS Maximalleistung. Serienmäßig verfügt er bereits über elektrische Proportionalventile. Optional lässt er sich mit den Technologien TMS und dem Vorgewende-

management Variotronic<sup>TI</sup> ausstatten, die bisher der oberen Mittelklasse und den Großtraktoren vorbehalten waren. Durch sein breites Einsatzspektrum erlaubt der 400 Vario auch zusätzliche Auslastung im Lohn- oder überbetrieblichen Einsatz – ohne Kompromisse. Besonders stark zeigt er sich dabei im Zapfwelleneinsatz. Zudem wird Ihnen seine außerordentliche Wendigkeit zugutekommen.



- Stufenlose Variotechnik von 115 bis 155 PS
- Bedienkomfort auf höchstem Niveau (optional mit TMS und Variotronic<sup>TI</sup>)
- 50 km/h Transportgeschwindigkeit bei reduzierter Motordrehzahl (1.700 U/min)
- Äußerst kompakte Abmessungen für absolute Wendigkeit und beste Übersicht
- Niveaugulierte, sperrbare Vorderachsfederung serienmäßig
- Optional mit pneumatischer Kabinenfederung (mechanische Kabinenfederung serienmäßig)
- Großdimensionierte Pflegebereifungen möglich

	411 Vario	412 Vario	413 Vario	414 Vario	415 Vario
<b>Motor</b>					
Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24)	85/115	92/125	99/135	107/145	114/155
Nennleistung (kW/PS) (EG 97/68)*	84/114	91/124	98/134	106/144	113/154
Zylinderzahl/Kühlung/Aufladung/Motorregelung	4/Wasser/Turbolader/Ladeluftkühlung/EDC				
Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl)/Drehmomentanstieg (%)	505/1400/42	550/1400/42	589/1400/41	613/1400/35	657/1400/35
Optim. Kraftstoffverbrauch (g/kWh)	205	205	204	203	204
<b>Getriebe und Zapfwelle</b>	stufenloses Vario-Getriebe 0,02 bis 50 km/h/0,02 bis 40 km/h				
Getriebebauart/Geschwindigkeitsbereich vorwärts/rückwärts	540/540E/1000/540 oder 1000				
Zapfwelle Heck/Front (U/min)					
<b>Hydraulikanlage</b>	Load-Sensing/75 (optional 110)				
Bauart/Hydraulikpumpenleistung (l/min)	7450/3100				
Max. Hubkraft Heckkraftheber Heck/Front (daN)	7450/3100				
<b>Gewicht</b>					
Leergewicht nach DIN 70020 (kg)	5400	5400	5420	5450	5450
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	9000	9000	9000	9500	9500

\*Leistungsangabe maßgeblich für Zulassung

**Sparsamster seiner Klasse**  
**Fendt 415 Vario**  
**218 g/kWh bei max. Leistung\***  
 \*DLG/Profi 2007

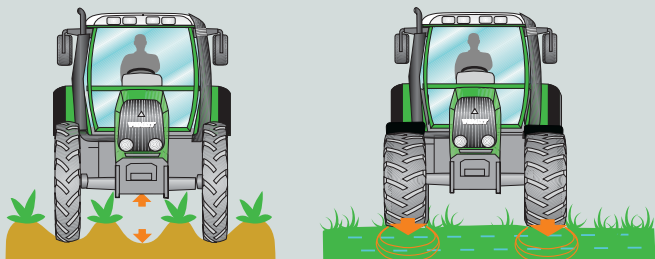
# Fendt 700 Vario – eine eigene Liga in der oberen Mittelklasse

## Arbeitsplatz der Extraklasse

Je entspannter die Arbeitsposition, umso besser kann sich der Fahrer der Kontrolle seiner Arbeitsgeräte widmen. Aus diesem Grund ist der 700 Vario mit höhen- und neigungsverstellbarer Lenksäule ausgerüstet. Der original Fendt-Sitz bietet eine perfekte Anpassung an unterschiedlichste Körpergrößen und ist serienmäßig luftgefedert. Die Klimaanlage ist beim 700 Vario bereits im Serienumfang enthalten.

Sämtliche Bedienelemente des Traktors sind an der rechten Seite logisch angeordnet. In die Armlehne integriert ist der Joystick, der Kreuzschalthebel zur Bedienung zweier Hydraulikventile, die Drehzahlsperrtasten und die Einstellmöglichkeiten für das optionale TMS. In die Seitenkonsole ist die EHR- und Zapfwellenbedienung integriert sowie die verschiedenen Komfortschaltungen.

Davor befindet sich – immer günstig im Blick des Fahrers – das Varioterminal für Feineinstellungen an Hydraulik und Getriebe. Das Kombiinstrument im Lenkturm dient zur Anzeige der Betriebszustände, wie Motortemperatur, Kraftstoffvorrat und den verschiedenen Drehzahlen.



## Bereifungsmöglichkeiten für jeden Anspruch

Der 700 Vario erlaubt eine Pflegebereifung von 270/95 R38 vorne und 300/95 R52 hinten. Damit haben Sie ausreichend Bodendruck für Pflanzenschutzmaßnahmen – selbst in Sonderkulturen.

Für minimalen Bodendruck sind beim 700 Vario Bereifungen bis 600/60 R28 vorne und 710/60 R38 hinten möglich (712 -716 Vario; beim 718 Vario 600/60 R30 vorne und 710/60 R42 hinten). Dies garantiert möglichst geringen Bodendruck.



Der Fendt 700 Vario entwickelte sich seit der ersten Vorstellung 1998 zur meistverkauften Traktorenbaureihe mit stufenlosem Fahrtrieb. In der dritten Generation wurde die Leistungsfähigkeit des Grundfahrzeuges nochmals gesteigert und die Baureihe wurde mit einem neuen Top-Modell, dem 718 Vario, nach oben abgerundet. Damit steht Ihnen der Allrounder mit einer Leistung von 130 bis 180 PS zur Verfügung. Bei allen Modellen wurden die Hubkräfte

des Heckkrafthebers gesteigert und die Achslasten erhöht, um auch Reserven für modernste Anbaugeräte zu haben. Zudem sind bei allen 700 Varios auf der Hinterachse 42-Zoll-Bereifungen möglich.

Von schweren Zugarbeiten auf mittleren Gemischtbetrieben bis zum Pflegeschlepper auf Großbetrieben oder dem überbetrieblichen Einsatz – der 700 Vario ist die erste Wahl.



- **Stufenlose Variotechnik von 130 bis 180 PS**
- **Bedienkomfort auf höchstem Niveau (optional mit TMS und Variotronic<sup>TI</sup>)**
- **50 km/h Transportgeschwindigkeit bei reduzierter Motordrehzahl (1.700 U/min)**
- **Niveauregulierte, sperrbare Vorderachsfederung serienmäßig**
- **Optional mit pneumatischer Kabinenfederung (mechanische Kabinenfederung serienmäßig)**
- **Spurführungssystem Auto-Guide (Option)**

	712 Vario	714 Vario	716 Vario	718 Vario
<b>Motor</b>				
Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24)	96/130	107/145	121/165	132/180
Nennleistung (kW/PS) (EG 97/68)*	97/132	108/147	123/167	133/181
Zylinderzahl/Kühlung/Aufladung/Motorregelung		6/Wasser/Turbolader/Ladeluftkühlung/EDC		
Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl)/Drehmomentanstieg (%)	571/1450/38	640/1450/38	724/1450/36	780/1450/35
Optim. Kraftstoffverbrauch (g/kWh)	198	198	195	195
<b>Getriebe und Zapfwelle</b>	stufenloses Vario-Getriebe 0,02 bis 50 km/h / 0,02 bis 40 km/h			
Getriebebauart/Geschwindigkeitsbereich vorwärts/rückwärts	540/540E/1000/540 oder 1000			
Zapfwelle Heck/Front (U/min)				
<b>Hydraulikanlage</b>				
Bauart/Hydraulikpumpenleistung (l/min)		Load-Sensing/110		
Max. Hubkraft Heck/kraftheber Heck/Front (daN)	8340/4440	8340/4440	8340/4440	9080/4440
<b>Gewicht</b>				
Leergewicht nach DIN 70020 (kg)	6605	6605	6605	6985
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	11500	11500	11500	12500

\*Leistungsangabe maßgeblich für Zulassung

# Fendt 800 Vario – der kompakte Großtraktor

## Arbeitsplatz der Extraklasse mit umfangreicher Serienausstattung

Bei immer mehr Arbeitsstunden am Stück und einer höheren Auslastung der Traktoren, müssen zum Schutz der Gesundheit und zum Erhalt der Fitness des Fahrers optimale Arbeitsbedingungen vorherrschen. Der Arbeitsplatz des 800 Vario bietet Ihnen durchdachte Funktionalität und höchste Ergonomie, damit Sie auch an langen Arbeitstagen fit bleiben. Um Ihnen Ihre Arbeit zu erleichtern, verfügen die 800 Varios bereits serienmäßig über Klimaanlage, Traktor-Management-System TMS und das Vorgewendemanagementsystem Variotronic<sup>TI</sup>.



Für schwere Zugarbeiten stehen beim 800 Vario umfangreiche Ballastierungsmöglichkeiten zur Verfügung. Die Hinterachse kann mit bis zu vier Felngewichten mit je 300 kg ballastiert werden.



Der 800 Vario ist serienmäßig mit schwenkbaren Vorderradkotflügeln ausgerüstet, die einen maximalen Radeinschlag ermöglichen. In Verbindung mit einem kurzen Radstand hat der 800 Vario damit eine äußerst gute Wendigkeit.

Beim 800 Vario gibt es für das Hubwerk und die Heckzapfwellschaltung sowie ein Hydrauliksteuergerät serienmäßig eine Externbedienung. So bauen Sie Heckgeräte bequem an und sparen sich unnötige Wege, beispielsweise beim Befüllen des Gülleffasses.



Der Fendt 818 Vario hat sich seit seiner Vorstellung europaweit zum meistverkauften kompakten Großtraktor entwickelt. Die Leistungsfähigkeit von Großtraktoren wird bei dem Allrounder kompromisslos mit der Wendigkeit und Übersicht von Mittelklassetraktoren kombiniert. Mit dem Spitzenmodell 820 Vario, dem meistverkauften Traktor in Deutschland, erfüllt Fendt

Kundenwünsche und präsentiert dieses Traktor-konzept mit über 200 PS. Die Baureihe bietet eine Serienausstattung der gehobenen Klasse – mit allem was Profis benötigen. Serienmäßig ist beispielsweise das Traktor-Management-System TMS, das Vorgewende-Management Variotronic<sup>TI</sup> und der integrierte Frontkraftheber.





- Stufenlose Variotechnik von 185 bis 205 PS
- Bedienkomfort auf höchstem Niveau – serienmäßig mit TMS und Variotronic<sup>TI</sup>
- 50 km/h Transportgeschwindigkeit bei reduzierter Motordrehzahl (1.700 U/min)
- Niveaugulierte, sperrbare Vorderachsfederung serienmäßig
- Pneumatische Kabinenfederung serienmäßig
- Spurführungssystem Auto-Guide (Option)

	818 Vario	820 Vario
<b>Motor</b>		
Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24)	136/185	151/205
Nennleistung (kW/PS) (EG 97/68)*	137/186	152/207
Zylinderzahl/Kühlung/Aufladung/Motorregelung	6/Wasser/Turbolader/Ladeluftkühlung/EDC	
Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl)/Drehmomentanstieg (%)	804/1450/35	895/1450/35
Optim. Kraftstoffverbrauch (g/kWh)	195	195
<b>Getriebe und Zapfwelle</b>		
Getriebebauart/Geschwindigkeitsbereich vorwärts/rückwärts	stufenloses Vario-Getriebe 0,02 bis 50 km/h/0,02 bis 40 km/h	
Zapfwelle Heck/Front (U/min)	540/540E/1000/540 oder 1000	
<b>Hydraulikanlage</b>		
Bauart/Hydraulikpumpenleistung (l/min)		Load-Sensing/110
Max. Hubkraft Heckkraftheber Heck/Front (daN)	9080/4440	9080/4440
<b>Gewicht</b>		
Leergewicht nach DIN 70020 (kg)	7185	7185
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	12500	12500

\*Leistungsangabe maßgeblich für Zulassung

**Sparsamster seiner Klasse**  
**Fendt 820 Vario**  
**225 g/kWh bei max. Leistung\***  
**278 g/kWh Powermix\***  
 \*DLG/Profi 2007

# Fendt 900 Vario – die neue Vario-Dimension



## Freiheit für's Wohlbefinden

Die optionale Fendt-Rückfahreinrichtung des 900 Vario wurde einhundertprozentig in das Fahrzeugkonzept integriert. Sämtliche Bedien- und Anzeigenelemente schwenken mit in die Rückfahrposition. So fahren Sie rückwärts wie vorwärts, ohne auch nur die geringsten Einbußen an Fahr- und Bedienkomfort hinnehmen zu müssen.

## Ergonomisch gestaltete Intelligenz hat einen Namen: Variocenter

Kreuzschalthebel für 1. und 2. Zusatzhydrauliksteuergerät

Kraftheber-Bedienmodul für Front- und Heckkraftheber

Folientastaturbedienfeld zur Aktivierung von TMS, Variotronic<sup>1</sup>, Fahrbereichswahl, Allrad- und Differentialsperrenschaltung, Vorderachsfederung und Zapfwellengeschwindigkeitsvorwahl.

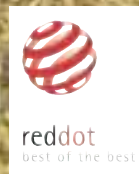


Multifunktionsjoystick mit Aktivierung für Automatikfunktionen und Bedientasten für 7. und 8. Zusatzhydrauliksteuergerät

Tempomat-speicher

Motordrehzahl-speicher

Zusatzhydrauliksteuergeräte 3 - 6



Die Vario-Baureihe 900 steht seit der Premiere des legendären 926 Vario im Jahre 1995 für wegweisende Innovationskraft im Großtraktorenbau und ist die erfolgreichste Großtraktorenbaureihe Europas. Wachsende Schlaggrößen, überproportional zunehmende Transportwege und steigender Kostendruck beschäftigen heute Landwirte und Lohnunternehmer. Für die Herausforderungen der Zukunft hat Fendt die richtige Antwort: Die Großtraktorenbaureihe 900 Vario. Der 900 Vario bietet leistungsstarke, zeitsparende und kosten-

orientierte technische Lösungen für Feld und Straße im Gesamtpaket. Zur optimalen Übertragung der enormen Leistung ist er so konzipiert, dass neue Bereifungsdimensionen und eine maßgeschneiderte Ballastierung möglich sind. Ganz neu bietet Fendt nun auch ein zertifiziertes Wegfahrsperrsystem „Key-Control“ für die 900 Vario Baureihe. Ebenfalls neu hat Fendt eine automatische Lenkachssperrung für diese Baureihe im Angebot. Die Nachlauflenkachse wird dabei bei einer definierten Geschwindigkeit und beim Rückwärtsfahren gesperrt.



60



- Stufenlose Variotechnik von 220 bis 360 PS
- Höchster Bedienkomfort mit TMS und Variotronic<sup>TI</sup>
- Sorgfältig gestaltetes Variocenter mit allen Bedienfunktionen
- Leise x5-Kabine mit integrierter Klimaautomatik
- Pneumatische Drei-Punkt-Kabinenfederung mit integrierter Niveauregulierung
- 60 km/h Transportgeschwindigkeit bei reduzierter Motordrehzahl (1.950 U/min)
- Sperrbare Vorderachsfederung mit vollautomatischer Niveauregulierung und geschwindigkeitsabhängiger Fendt Stability Control (FSC)
- Spurführungssystem Auto-Guide (Option)
- Wegfahrsperrung Fendt Key-Control (Serie)
- Automatische Lenkachsperrung (Option)
- Fahrtenschreiber ab Werk (Option)

	922 Vario	924 Vario	927 Vario	930 Vario	933 Vario	936 Vario
<b>Motor</b>						
Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24)	162/220	176/240	199/270	220/300	242/330	265/360
Nennleistung (kW/PS) (EG 97/68)*	158/215	172/234	194/264	217/295	238/324	261/355
Zylinderzahl / Kühlung / Aufladung / Motorregelung	6 / Wasser / Turbolader / Ladeluftkühlung / EDC					
Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl) / Drehmomentanstieg (%)	913/1450/40	1000/1450/41	1100/1450/36	1218/1450/34	1310/1450/31	1482/1450/35
Optim. Kraftstoffverbrauch (g/kWh)	200	197	197	198	198	198
<b>Getriebe und Zapfwelle</b>						
Getriebebauart / Geschwindigkeitsbereich vorwärts/rückwärts	stufenloses Vario-Getriebe 0,02 bis 60 km/h / 0,02 bis 33 km/h					
Zapfwelle Heck / Front (U/min)	540E/1000 / 1000					
<b>Hydraulikanlage</b>						
Bauart / Hydraulikpumpenleistung (l/min)	Load-Sensing / 160 (optional 216)					
Max. Hubkraft Heck/kraftheber Heck / Front (daN)	11800/5550	11800/5550	11800/5550	11800/5550	11800/5550	11800/5550
<b>Gewicht</b>						
Leergewicht nach DIN 70020 (kg)	10080	10080	10080	10260	10260	10360
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	15000 / 18000	15000 / 18000	15000 / 18000	15000 / 18000	15000 / 18000	15000 / 18000

\*Leistungsangabe maßgeblich für Zulassung

Sparsamster seiner Klasse  
**Fendt 936 Vario**  
**213,9 g/kWh bei max. Leistung\***  
 \*DLG/Profi 2007

## Erleben Sie die Vario-Vorteile – im Feld, auf der Straße und in Ihrer Buchhaltung



### **Das Geheimnis erfolgreichen Wirtschaftens**

Bei diesem Thema geht Fendt keine Kompromisse ein, denn das Ziel heißt Rentabilitätsführer bei den Kosten pro Stunde. Die Kraftstoffkosten sind mit bis zu 60 Prozent der größte Kostenfaktor, bezogen auf die Nutzungsdauer. Damit sind diese Kosten fast doppelt so hoch wie die eigentlichen Anschaffungskosten. Wenn beispielsweise fünf Liter pro Betriebsstunde eingespart werden können, kann dies je nach Kraftstoffkosten bis zu 50.000 Euro, bezogen auf die Gesamtkosten während der

Nutzungsdauer, ausmachen. Bei den Kraftstoffkosten entscheidet sich daher die Kostenführerschaft. Zahlreiche, neutrale Tests unterstreichen den extrem niedrigen Kraftstoffverbrauch der Fendt Varios.

### **Überlegene Produktivität – Stufenlos ist nicht gleich stufenlos**

Die Fendt Vario-Technologie ermöglicht es, den Motor bei jedem Einsatz immer im wirtschaftlichen Optimum zu betreiben. Mit der stufenlosen Geschwindigkeitsanpassung nutzen Sie



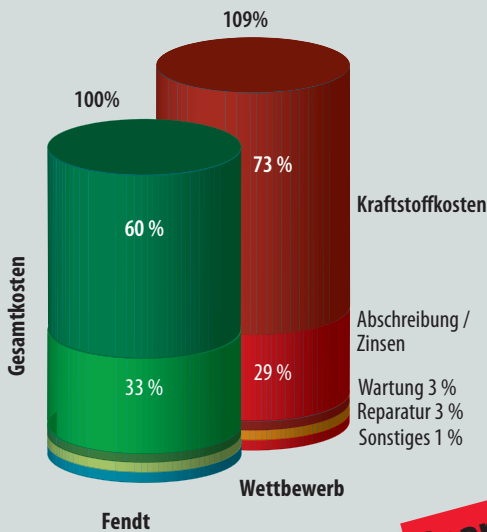
# Sparsamster

Seiner Klasse



## Rentabilitäts-Führerschaft

Bei der Investitionsentscheidung für einen Traktor zählt nicht nur der Kaufpreis, sondern viel mehr die Gesamtkosten und die Einsatzkosten pro Stunde. Dazu zählen der Kraftstoffverbrauch mit deutlich über 50 Prozent als größter Kostenfaktor, Abschreibung inklusive Wiederverkaufswert, Wartung, Reparatur und sonstige Kosten wie Versicherung oder Unterbringung.



Beispielrechnung Fendt Vario und Wettbewerbs-  
traktor auf Verbrauchs-Datenbasis nach profi 7/08  
(Mehrverbrauch Wettbewerber gegenüber Fendt  
4,98 Liter je Stunde). Dieselpreis gerechnet mit  
1 Euro je Liter, Laufzeit 8.000 Betriebsstunden in  
10 Jahren.

## Rechnen Sie selbst,

wieviel Sie mit einem sparsamen Vario bei den Kosten für Kraftstoff einsparen können mithilfe des Dieselpreisvergleichs:

### Dieselpreisvergleich Traktor A und Trinker B

Vergleich	Traktor A	Trinker B
Betriebsstunden	10.000	10.000
Nutzung Jahre	10	10
Durchschnittsverbrauch l/h	20	24
Dieselpreis €	1,00	1,00
Dieselposten gesamt €	200.000	240.000
<b>Einsparung Traktor A</b>	<b>40.000</b>	

## Die Spritsparweltmeister aller Klassen nach dem DLG-PowerMix-Gesamtwert:

	<b>Sparsamster</b> der Klasse 90 – 130 PS	<b>Sparsamster</b> der Klasse 130 – 175 PS	<b>Sparsamster</b> der Klasse 175 – 220 PS	<b>Sparsamster</b> der Klasse über 220 PS
				
<b>312 Vario</b>	<b>415 Vario</b>	<b>820 Vario</b>	<b>936 Vario</b>	
Verbrauch bei max. ZW-Leistung in g/kWh	<b>227 g/kWh</b>	<b>218 g/kWh</b>	<b>225 g/kWh</b>	<b>214 g/kWh</b>
Verbrauch nach DLG Powermix in g/kWh	<b>288 g/kWh</b>	<b>280 g/kWh</b>	<b>278 g/kWh</b>	<b>261 g/kWh</b>
Veröffentlicht in	profi 08/2007	profi 9/2008	profi 10/2007	profi 7/2008

automatisch Leistungsreserven, die auch modernen Lastschaltgetrieben nicht zugänglich sind. Damit sparen sie laut neutralen Untersuchungen im Gemischteinsatz bis zu sechs Prozent Arbeitszeit und acht Prozent Kraftstoff im Jahresverlauf.

## 100 % Leistung ohne Wenn und Aber

Ein einfacher Beschleunigungstest von 0 auf 50 km/h in nur neun Sekunden lässt Sie eindrucksvoll erleben, wie die Motorleistung zum Beispiel beim 820 Vario immer perfekt in Zugkraft um-

gesetzt wird. Leistungsbeschränkungen gibt es nicht, denn der gesamte Antriebsstrang ist unter allen Bedingungen auf volle Leistung ausgelegt. Das Geheimnis der perfekten Teamarbeit liegt in der einzigartigen Abstimmung von Hightech-Motor und dem exzellenten Wirkungsgrad der gesamten Vario-Antriebseinheit. Keine Kraftflussunterbrechung stört oder bringt lästige Stöße durch ruckartige Schaltungen. Das gilt für alle Geschwindigkeitsbereiche von 30 Metern pro Stunde bis zu 60 km/h – inklusive Super-Kriechgang.

## Eine Investition, die sich rechnet und Freude macht

### 718 Vario im Europa-Vergleich: Fendt setzt Maßstäbe

...„Beim Feldeinsatz zeigte sich der Motor durchzugsstark auch bei 1.500 - 1.600 U/min [...] Beim Pflügen saugte der Vario weniger Diesel pro Hektar aus dem Tank als die anderen Testkandidaten.“

...„Das Vario Getriebe ist ausgereift [...] Erreicht der Schlepper das gewünschte Tempo, reduziert das TMS direkt die Motordrehzahl, wenn es die Last zulässt – das spart Diesel. Im Test machte der Fendt die beste Figur.“

*Europäischer Vergleichstest - 180 PS Klasse; top agrar (Deutschland), France Agricole (Frankreich), Farmers Weekly (England), Boerderij (Niederlande)*

### 415 Vario: Kompakt und sparsam

„Mit Bestwerten in seiner Leistungsklasse schnitt der 415 Vario beim Kraftstoffverbrauch ab. Immerhin liegt der Spritverbrauch unseres Testkandidaten beim Powermix quer durch alle Disziplinen um 7 % besser als der Durchschnitt aller bisher getesteten knapp 30 Traktoren. Das ergab eine sehr gute Note.“

*Profi 9/08*



#### Wertstabilität basiert auf Zukunftssicherheit und Qualität

Die Wertstabilität aller Fendt-Traktoren ist ein entscheidender Baustein des wirtschaftlichen Vorteils mit einem Hightech-Produkt zu arbeiten. Ein Fendt Vario verfügt von Haus aus über die zukunftsweisende Technologie, die Sie im Markt oft erst Jahre später finden. Denken Sie an Trends, die Fendt erfolgreich gesetzt hat, wie Vario oder die Variotronic-Bedienung über das Terminal. Dazu kommt, dass ein Fendt immer komplett ausgestattet ist.

#### Faszination auf Rädern

Die Faszination eines Fendt liegt auch jenseits der reinen Messwerte. Denn ein Fendt hat ein richtiges, feinabgestimmtes Fahrwerk. Das einzigartige Fendt Reaction-Lenksystem gewährleistet ein Fahrgefühl wie bei einem PKW. Zudem sind die Vorderachs- und integrierte Kabinenfederung, die Fahrstabilität und auch die Bremssicherheit optimal aufeinander abgestimmt. All dies schafft Ihnen täglich neu die Freude am Fahren. Auch die Ergonomie im Inneren der Kabine lässt keine Wünsche offen.



## 936 Vario: Ein starkes Stück

...„ein ausgezeichneter Motor mit Bestwerten bei Leistung und beim Spritverbrauch, ein sehr gutes stufenloses Getriebe, eine Hydraulik mit Spitzenwerten.“

...„Im Powermix-Test setzte der Schlepper mit den bisher niedrigsten gemessenen Dieserverbräuchen neue Maßstäbe. Ein Beispiel: 100 Hektar schwere Pflugarbeit schafft der 936 Vario mit einem Spritverbrauch, der 113 Liter niedriger ist als der Durchschnitt aller bisher gemessenen 29 Traktoren.“

Profi 7/08

## Fendt: Wertstabile Schlepper mit sehr gutem Getriebe

„Die Kunden von Fendt sind besonders zufrieden mit ihrem Schlepper. Sie geben ihrem Traktor die Abschlussnote 1,7 [...] Dieses Bild setzt sich bei der Frage nach dem Wiederkauf der Traktoren fort: 88 % der Fendt-Kunden würden ihren Schlepper wieder kaufen und fast alle wollen der Marke auch in Zukunft treu bleiben.“

top agrar Schlepperumfrage 11/12 2008



### Die Freude am Fahren erleben

Die Faszination und den Mehrwert eines Fendt kann man vor allem im praktischen Einsatz erfahren. Nur Ihr Urteil zählt, und dieses Urteil hat in der Vergangenheit schon zu über 75.000 Varios weltweit geführt. Wer einmal diese Technologie praktisch mit ihren Vorteilen erlebt hat, möchte nie mehr zurück zu einem noch so komfortablen Lastschlepper. Nehmen Sie sich die Zeit und vergleichen Sie Technik und Wirtschaftlichkeit intensiv, denn dann erschließt sich der echte Mehrwert eines Fendt.

### Rundum Sorglos-Pakete von Fendt

Fendt bietet Ihnen ein komplettes Netz von Dienstleistungen unter dem Titel StarService, das Ihnen Einsatz- und Kostensicherheit bietet. Dazu gehören maßgeschneiderte Rundum-Sorglos-Pakete, bis zu fünf Jahre und 6.000 Stunden, genauso wie flexible Mietangebote, die sich nach Ihren Betriebserfordernissen richten, wie auch Mobilitätsmaschinen. Damit halten wir Sie mobil, denn Ihre Aufträge können nicht warten. Jede Partnerschaft braucht eine starke Basis.

# Schalten Sie noch... oder fahren Sie schon?

## Fendt Vario – Erste Wahl bei der Bedienung

### Vorwärts fahren

Schieben Sie den Joystick nach vorne, beschleunigt der Vario aus dem Stillstand nach vorn.

### Schneller vorwärts

Noch nicht schnell genug? Dann drücken Sie den Joystick noch einen Moment länger nach vorne, bis Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreicht haben.

### Langsamer

Sind Sie zu schnell, ziehen Sie den Joystick einfach nach hinten und der Vario verzögert über Motor und Getriebe.

### Rückwärts

Ziehen Sie den Joystick nach hinten, fährt der Vario aus dem Stillstand rückwärts. Schneller oder langsamer rückwärts funktioniert nach dem gleichen System wie bei der Vorwärtsfahrt.

### Scharf oder feinfühlig

Wie scharf oder feinfühlig Sie beschleunigen beziehungsweise verzögern wollen, bestimmen Sie per Daumenklick über die vier vorgegebenen Beschleunigungsstufen.

### Vorwärts/Rückwärts automatisch

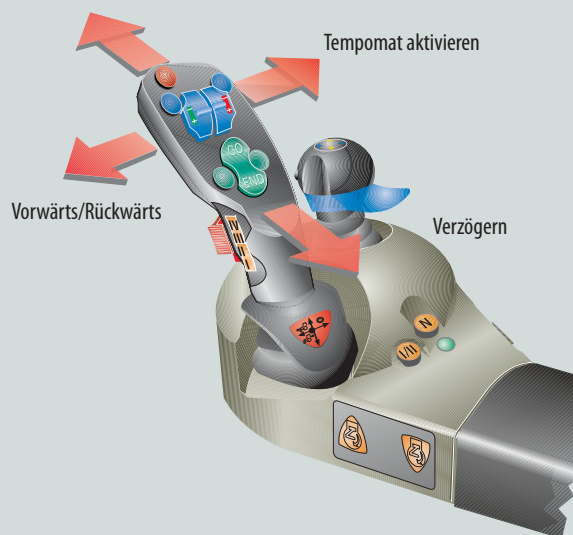
Ruck-Zuck: Ein kurzes Antippen des Joysticks nach links genügt und der Vario wechselt die Fahrtrichtung von vorwärts auf rückwärts oder umgekehrt. Dabei verzögert der Vario selbsttätig bis zum Stillstand und beschleunigt dann ruckfrei in die andere Richtung.

Beschleunigen

Tempomat aktivieren

Vorwärts/Rückwärts

Verzögern

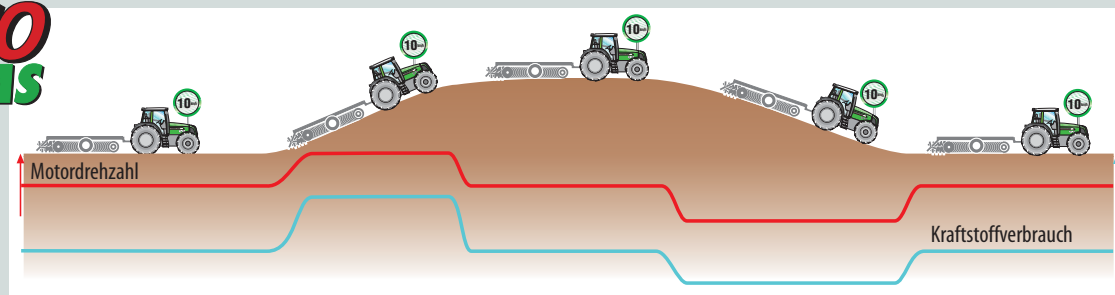


### Tempomat

Der Tempomat hält konstant die von Ihnen vorgewählte Geschwindigkeit. Mit einem kurzen Antippen des Joysticks nach rechts wird er aktiviert.

## Traktor-Management-System Vario<sup>TMS</sup>

**VARIO<sup>TMS</sup>**



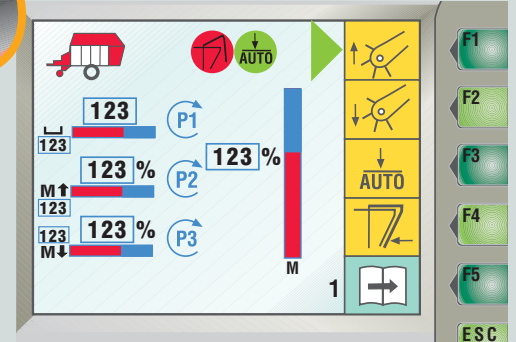
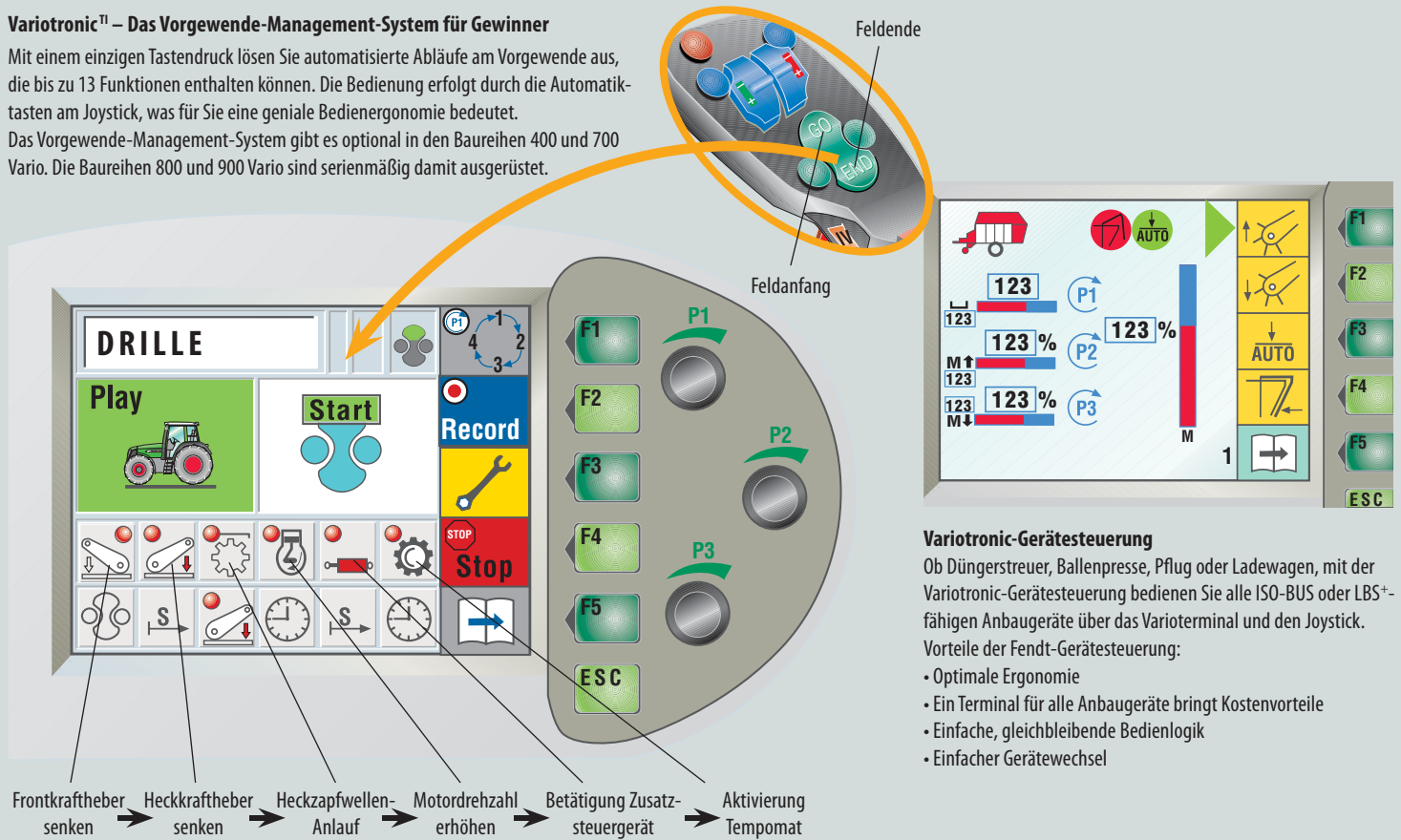
Bei aktiviertem TMS (Traktor-Management-System) übernimmt die Traktorelektronik die Steuerung von Motor und Getriebe. Dies bedeutet einen enormen Komfortgewinn für den Fahrer. Der Fahrer gibt nur noch die gewünschte Geschwindigkeit vor, den Rest regelt TMS. In der Grafik ist erkennbar, dass der Traktor mit reduzierter Motordrehzahl auf der Ebene fährt. Am Berg, wenn die Last größer wird, erhöht TMS die Motordrehzahl. Sobald die Last weniger wird (auf der Ebene bzw. bergab), wird die Einspritzmenge wieder zurückgenommen. So wird automatisch eine wirtschaftliche Fahrweise erreicht, da TMS den Traktor mit möglichst abgesenkter Motordrehzahl antreibt. TMS ist für die Baureihen 300 Vario, 400 Vario und 700 Vario optional erhältlich. Die Baureihen 800 Vario und 900 Vario verfügen serienmäßig über das Traktor-Management-System.

**Traktor fahren ist bedeutend mehr als draufsitzen und losfahren. Das wissen Sie selbst am besten. Für jeden Einsatz Ihrer Hauptarbeitsmaschine gibt es andere Bedingungen. Aus diesem Grund sollten Sie ein Bedienkonzept anhand Ihrer ganz spezifischen Einsätze bewerten. Beim Vario-Bedienkonzept haben Sie mit einer Hand alles im Griff.**

Im Vergleich zu Bedienkonzepten anderer Traktoren mit stufenlosem Getriebe bietet Fendt mit dem optionalen Traktor-Management-System Vario<sup>TMS</sup> handfeste Vorteile, die überzeugen. Ihre Arbeiten erledigen Sie damit noch bequemer und komfortabler. Als Einsteiger finden Sie sich schnell und einfach zurecht und als Profi bietet Ihnen das Vario<sup>TMS</sup>-Konzept alle Möglichkeiten. Ob Einsteiger oder Profi – mit Vario<sup>TMS</sup> erledigen Sie alle Arbeiten jetzt automatisch noch wirtschaftlicher.

## Variotronic<sup>TI</sup> – Das Vorgewende-Management-System für Gewinner

Mit einem einzigen Tastendruck lösen Sie automatisierte Abläufe am Vorgewende aus, die bis zu 13 Funktionen enthalten können. Die Bedienung erfolgt durch die Automatik-tasten am Joystick, was für Sie eine geniale Bedienergonomie bedeutet. Das Vorgewende-Management-System gibt es optional in den Baureihen 400 und 700 Vario. Die Baureihen 800 und 900 Vario sind serienmäßig damit ausgerüstet.

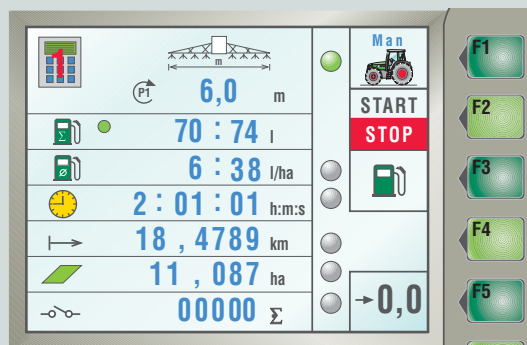


### Variotronic-Gerätesteuerung

Ob Düngestreuer, Ballenpresse, Pflug oder Ladewagen, mit der Variotronic-Gerätesteuerung bedienen Sie alle ISO-BUS oder LBS<sup>+</sup>-fähigen Anbaugeräte über das Varioterminal und den Joystick.

Vorteile der Fendt-Gerätesteuerung:

- Optimale Ergonomie
- Ein Terminal für alle Anbaugeräte bringt Kostenvorteile
- Einfache, gleichbleibende Bedienlogik
- Einfacher Gerätewechsel



Mit dem Bordrechner haben Sie es schwarz auf weiß, was Sie geleistet haben. Integriert in das Varioterminal erfassen Sie mit dem Rechner alle wichtigen Parameter, wie gefahrene Strecke, bearbeitete Fläche, Zeit, verbrauchter Kraftstoff und externe Impulse, einfach und exakt.

Mit der serienmäßigen Kraftstoffverbrauchsmessung haben Sie die Wirtschaftlichkeit Ihres Vario<sup>TMS</sup> immer im Blick. Auch der absolute Verbrauch und der flächen- beziehungsweise zeitbezogene Verbrauch kann ermittelt und gespeichert werden.

Entscheidend für den Vergleich verschiedener Traktoren ist der Einsatz und Verbrauch von Produktionsfaktoren (Arbeitszeit, Kraftstoff etc.) pro Hektar bearbeitete Fläche. Dank der Variotronic-Gerätespeicherung arbeiten Sie ab dem 400 Vario bei jedem Einsatz ab der ersten Sekunde mit voller Leistung. Alle Traktoreinstellungen werden einfach per Knopfdruck abgespeichert und können jederzeit wieder abgerufen werden.

Mit dem Varioterminal, das ab dem 400 Vario serienmäßig ist, hat Fendt den Bedien- und Steuerungskomfort in der Landtechnik neu definiert. Die konsequente Zusammenfassung von Einstellungs- und Steuerelementen zu einer funktionalen Einheit erleichtert einfachste Anwendungen und unterstützt zudem den versierten Fahrer bei komplexen Arbeiten. Durch dieses Höchstmaß an individueller Nutzung begeistert es jeden Fahrer. Während Andere noch am Vorgewende stehen, fahren Sie mit einem Vario längst wieder in der Furche.

## Variotronic<sup>TI</sup>

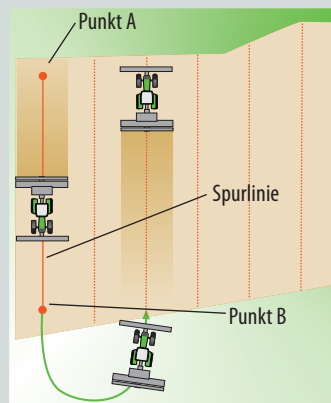
Nach einmaliger Optimierung und Abspeicherung profitieren Sie durch die Variotronic<sup>TI</sup> (optional bei 400 und 700 Vario; Serie bei 800 und 900 Vario) jedes Mal am Vorgewende. Ohne einmal umzugreifen lösen Sie per Tastendruck am Joystick bis zu 13 Funktionen aus. Komfort und Effizienz – besonders an langen Arbeitstagen.

# Machen Sie die Nacht zum Tag – mit Fendt Auto-Guide<sup>Pro</sup>

**Fendt Auto-Guide<sup>Pro</sup>: Passend für Ihre individuellen Anforderungen und nahezu jede Feldform**

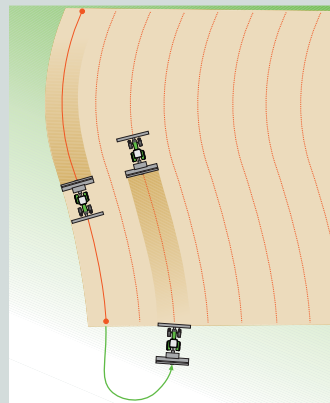
## Fendt-proLine:

die klassische Spurführung entlang von exakt geraden und parallelen Linien



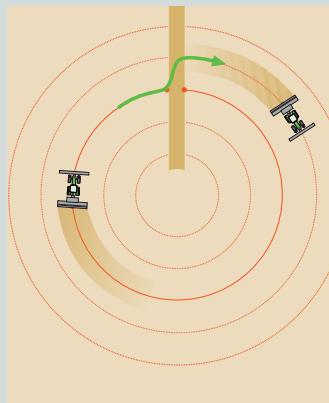
## Fendt-proContour:

die Spurführung entlang von gekrümmten, parallelen Linien



## Fendt-proCircle:

die Spurführung entlang von konzentrischen Kreisbahnen



## Einfache Bedienung

Das Farbterminal ermöglicht eine einfache und logische Bedienung des Auto-Guide<sup>Pro</sup>. Es stehen ausreichend Speichermöglichkeiten sowohl für Feldgrenzen, als auch für Hindernisse in den Feldern zur Verfügung. Bei der Arbeit werden bereits bearbeitete Spuren farblich markiert. Das erleichtert vor allem in der Nacht oder bei schlechten Sichtverhältnissen die Orientierung.



## Referenzstation

Optional ist zum Fendt Auto-Guide<sup>Pro</sup> zur Bereitstellung des Korrektursignals eine Basisstation möglich. Diese macht das System unabhängig von kostenpflichtigen Abonnements für Referenzsignale kommerzieller Korrektursignalanbieter. Aufgrund Ihrer Bauweise ist sie mobil und am jeweiligen Einsatzort in kürzester Zeit betriebsbereit, so dass Sie den ganzen Tag mit gleichbleibender Präzision fahren.

Das i-Tüpfelchen in Punkto Wirtschaftlichkeit für die Baureihen 700 Vario, 800 Vario und 900 Vario: Mit dem Spurführungssystem Auto-Guide<sup>Pro</sup> ist exaktes Anschlussfahren ein Kinderspiel. Sie reduzieren sowohl Überlappungen als auch Fehlstellen und nutzen damit Ihre Fläche optimal aus, ohne dabei unnötig Betriebsmittel aufzuwenden. Gleichzeitig hat der Fahrer mehr

Zeit, sich auf die Arbeitsgeräte zu konzentrieren, um diese zu überwachen und deren Einstellung an eventuell wechselnde Bedingungen optimal anzupassen. Das Spurführungssystem liefert unabhängig von der Dauer des Einsatzes und den vorherrschenden Sichtbedingungen eine konstante und exakte Arbeitsqualität.





- **Konstante Arbeitsqualität unter allen Sichtbedingungen – auch an sehr langen Arbeitstagen**
- **Reduzierung von Überlappung und Fehlstellen**
- **Einsparung von Saatgut, Dünge- und Pflanzenschutzmitteln**
- **Einsparung von Kraftstoff und Arbeitszeit**
- **Höhere Flächenleistung durch Nutzung der vollen Arbeitsbreite und schnellere Wendevorgänge**
- **Höhere Arbeitsqualität durch bessere Konzentration auf das Arbeitsgerät**
- **Integration der Bedienung in das Vorgehende-Management Variotronic<sup>TI</sup>**
- **Schnelle, exakte Spurfindung und feinfühligere Lenkkorrekturen**

*Lieferumfang Auto-Guide ist länderspezifisch*

### **Die passende Genauigkeit\***

Je nach Ihren Anforderungen können Sie beim Fendt Auto-Guide<sup>Pro</sup> individuell zwischen drei verschiedenen Genauigkeitsstufen auswählen. Das Korrektursignal "Standard VBS" bietet 20 cm, das "Präzision HP" 5 cm und das System "Hochpräzision" mit Basisstation 2 cm Anschlussgenauigkeit. Wählen Sie die passende Genauigkeit für Ihre Arbeiten.



*\* Die erreichbare Genauigkeit im Feld hängt von GPS-Signal, Korrektursignal, System- und Schlepperfaktoren, Art und Einstellung des Arbeitsgerätes und den Bedingungen im Feld ab.*





- **Komplett integriert in das Vario-Bedienkonzept**
- **Orts- und zeitnahe Buchung der Daten**
- **Aufträge können im Voraus geplant werden**
- **Definierte Arbeitsgänge können bequem angepasst und gebucht werden**
- **Volle Flexibilität auf dem Feld**
- **Immer aktuelle Daten zur Verfügung**
- **Schnelle und einfache Übertragung in die Schlagkartei**
- **Automatische Aufzeichnung der bearbeiteten Fläche und des Kraftstoffverbrauchs**

*Lieferumfang Vario-Doc ist länderspezifisch*

Pflanzenschutz- oder Düngemittel, direkt an Bord zur Verfügung. Damit haben Sie die Möglichkeit während der Arbeit schnell auf sich verändernde Bedingungen wie abweichende Applikationsmengen zu reagieren. Auch das Arbeiten ohne Aufträge ist möglich, so dass die Synchronisation mit dem PC in der Saison nur noch zur Datensicherung notwendig ist. Durch die zeitnahe Erfassung aller relevanten Daten bereits auf dem Feld gehören vergessene Aufzeichnungen und die bisher weit verbreitete-

Zettelwirtschaft der Vergangenheit an. Auf dem intuitiv bedienbaren Terminal verbuchen Sie Ihre auf dem Feld ausgeführten Arbeiten ganz einfach in nur wenigen Bedienschritten.

#### **Partnerschaft mit BASF und Helm**

Neben der BASF-Schlagkartei in Deutschland ist Vario-Doc auch voll kompatibel zu Multi-Plant GT und Logiss von Helm-Software. Agrarsoftwarepakete anderer Hersteller sind in Planung und werden in weiteren Schritten folgen.

## Universell einsetzbar – Das Nutzfahrzeug für Kommunen



**Im professionellen Kommunaleinsatz steigen die technischen Anforderungen immer schneller. Die Zahl der Betriebsstunden wächst und der Trend geht hin zu zeit- und kostensparenden Arbeitskombinationen. Dabei gewinnen ein überragender Fahr- und Arbeitskomfort sowie höchste Vielseitigkeit und Leistungsfähigkeit an Bedeutung. Als erfolgreicher High-Tech-Hersteller präsentiert Fendt seine Spezial- und Vario-Fahrzeuge von 70 bis 360 PS für den Einsatz im Kommunal- und Umweltbereich.**

### **Vielseitigkeit und Flexibilität**

Die Innovationskraft von Fendt zeigt sich zweifach: Mit einem lückenlosen, vielseitigen Programm und zudem mit innovativen technischen Lösungen. Damit können Sie Ihre Aufgaben noch schlagkräftiger und wirtschaftlicher erledigen. Mit der Einführung des 200 Vario bietet Fendt das komfortable Vario-Getriebe ab 70 PS und verschafft Ihnen deutliche Kostenvorteile im Kraftstoffverbrauch sowie einfachste Bedienung und höchsten Komfort.



- **Bedien- und Arbeitskomfort auf höchstem Niveau**
- **Kostenvorteile durch das stufenlose Vario-Getriebe**
- **Perfekt aufeinander abgestimmte Arbeitskombinationen**
- **Flexibilität und Vielseitigkeit für jeden Einsatz**
- **Individuelle Beratung für spezielle Lösungen**

<b>200 Vario</b>	<b>70 – 110 PS</b>	<b>51 – 81 kW</b>
<b>300 Vario</b>	<b>95 – 125 PS</b>	<b>70 – 92 kW</b>
<b>400 Vario</b>	<b>115 – 155 PS</b>	<b>85 – 114 kW</b>
<b>700 Vario</b>	<b>130 – 180 PS</b>	<b>96 – 132 kW</b>
<b>800 Vario</b>	<b>185 – 205 PS</b>	<b>136 – 151 kW</b>
<b>900 Vario</b>	<b>220 – 360 PS</b>	<b>162 – 265 kW</b>

Maximalleistung nach ECE R24

## Höchste Leistung – auch im außerlandwirtschaftlichen Einsatz



**Die wirtschaftlichen und technischen Vorteile der Vario-Traktoren überzeugen mehr und mehr Kunden auch im härtesten Einsatz außerhalb der Landwirtschaft. Im Leistungsbereich bis 360 PS bieten sie höchste Vielseitigkeit, niedrige Verbrauchswerte sowie lange Wartungsintervalle für eine überragende Wirtschaftlichkeit.**

**High-Tech mit individuellen Lösungen**  
Gemeinsam mit namhaften Geräteherstellern bietet Fendt individuelle Komplettlösungen für den außerlandwirtschaftlichen Bereich. Mit Fendt erwirbt der Kunde nicht nur einen Traktor, sondern eine leistungsstarke Gerätekombination, mit der er seine ganz speziellen Aufgaben zu 100 Prozent erledigen kann. Für ganz spezielle Anforderungen berät das Team von Fendt kompetent und individuell.



### **Traktoren für hohe Anforderungen**

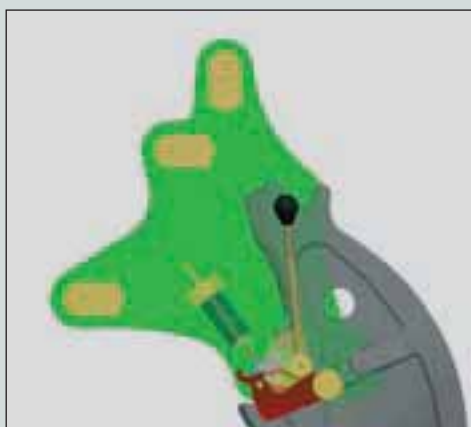
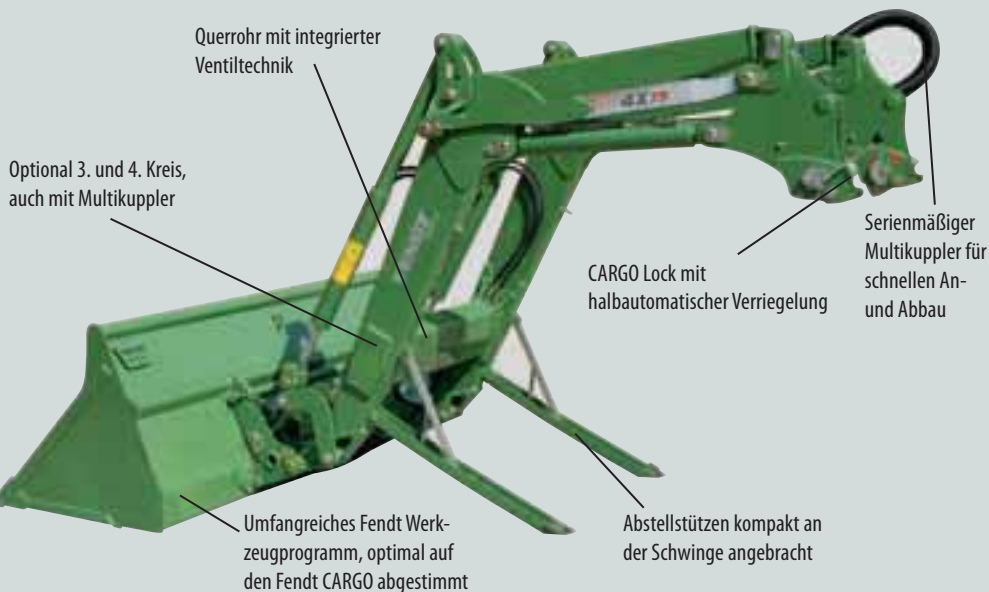
Die bei Fendt serienmäßig hohen Achslasten ermöglichen hohe Nutzlasten, so dass auch schwere Geräte angehängt werden können. Große Vorteile, die die Traktoren mitbringen, sind die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten und der einfache Transport von Ort zu Ort. Egal ob für Kommunen, Bauunternehmen, Einsätze im Bioenergiesektor oder andere Spezialeinsätze – Fendt hat die ideale Komplett-Lösung.

### **Rückwärts so bequem wie vorwärts**

Für anspruchsvolle Arbeiten bietet Fendt für den 900 Vario ab Werk optional eine vollwertige Rückfahreinrichtung an, die den Großtraktor zum komfortablen Zweiwegefahrzeug macht. Die werksseitig aufgebaute Fendt-Rückfahreinrichtung des 900 Vario wurde bereits bei der Konstruktion der x5-Kabine berücksichtigt und einhundertprozentig in das Fahrzeugkonzept integriert.

## In Kombination unschlagbar – Fendt Vario mit Fendt CARGO

Verwindungsteife Schwinge für robuste Einsätze.



Fendt CARGO-Lock: Schnelles und einfaches An- und Abkuppeln garantiert.



Das optional für die Baureihen 300 Vario bis 800 Vario erhältliche Glasdach bietet eine optimale Sicht bei Über-Kopf-Arbeiten. Damit haben Sie den Frontlader bei allen Arbeiten perfekt im Blick.



**Der neue Fendt Frontlader – Fendt CARGO – bietet ausgefeilte Technik und damit höchste Produktivität. Er erweitert die Fendt-Angebotspalette um ein weiteres zuverlässiges Produkt für erfolgreiche Landwirte. Als universelles Arbeitsgerät ist er für unterschiedlichste Arbeiten der ideale Partner für alle Fendt Vario-Traktoren.**

In Intensivtests wurde der CARGO unter den härtesten Bedingungen getestet und hat diese mit Bravour bestanden. Sowohl bei alltäglichen landwirtschaftlichen Arbeiten, härtestem Lohnunternehmereinsatz, als auch bei intensivem Kommunaleinsatz, der neue Fendt CARGO beweist seine hohe Leistungsfähigkeit bei allen Anforderungen.

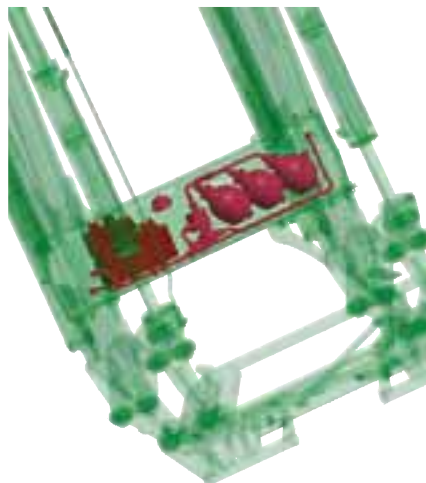


- Vario und CARGO bilden eine herausragende Einheit
- Perfekte Sichtverhältnisse
- Life-Time-Konzept – hält ein Leben lang
- Ausgefeilte Parallelführung durch Z-Kinematik
- Entwickelt mit modernsten CAD-Verfahren
- Automatische Verriegelung – CARGO-Lock
- Serienmäßiger Multikuppler für Frontladeran- und abbau
- Abstellstützen kompakt an der Schwinge angebracht
- Bester Fahrkomfort durch optionales Dämpfungssystem
- Gasdruckdämpfer und Ventiltechnik geschützt im Querrohr untergebracht

**Die neuen Frontlader aus dem Hause Fendt:**

Cargo 4 X / 75	300 V / 400V
Cargo 4 X / 80	400 V
Cargo 4 X / 85	700 V *
Cargo 5 X / 85	700 V / 800 V
Cargo 5 X / 90	700 V / 800 V

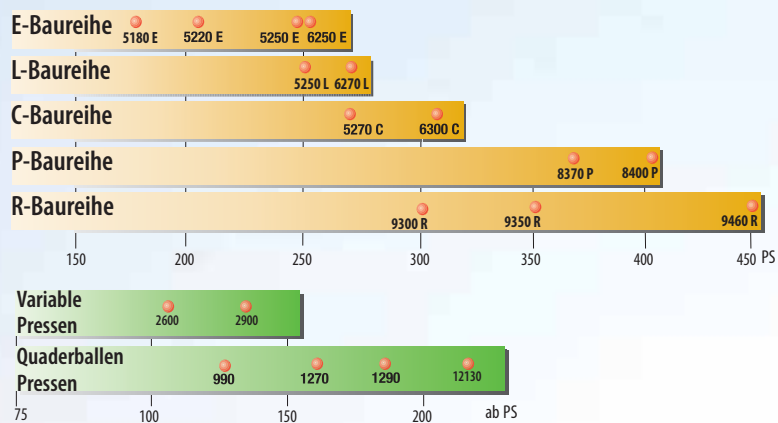
\* bis 28-Zoll-Räder



Alle Hydraulikkomponenten sind im Querrohr untergebracht und damit optimal vor Verschmutzungen und mechanischer Beschädigung geschützt.

# Ernten Sie die Früchte Ihrer Arbeit mit Fendt Erntetechnik

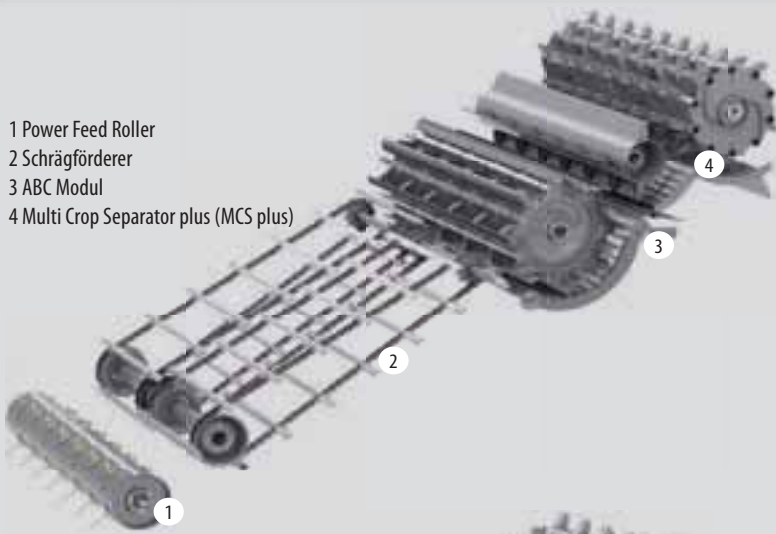
Mit den Erntemaschinen hat sich die Marke Fendt zu einem Long-Liner für Schlüsselmaschinen entwickelt. Damit können Landwirte und Lohnunternehmer auf ein komplettes Angebot hochwertiger Maschinen aus einer Hand zurückgreifen. Wie die Traktoren sind auch die Erntemaschinen von Fendt auf niedrige Betriebskosten bei hohen Leistungen und optimaler Arbeitsqualität ausgelegt.





# Fendt Mähdrescher der E- und L-Serie – innovativ, wirtschaftlich und zuverlässig

- 1 Power Feed Roller
- 2 Schrägförderer
- 3 ABC Modul
- 4 Multi Crop Separator plus (MCS plus)



## MCS plus eingeschwenkt:

Der Dreschkorb ist unter den Rotationsabscheider geschwenkt. Mit dieser Einstellung wird die Abscheideleistung bei langem Stroh und feuchten Bedingungen optimiert.



## MCS plus ausgeschwenkt:

Der Dreschkorb ist komplett oberhalb des Rotationsabscheiders. Diese Einstellung ist besonders bei leicht ausdreschenden Erntegütern und trockenen Bedingungen zu empfehlen.



**Die Fendt Mähdreschermodelle der E- und der L-Serie sind ausgelegt auf die Anforderungen mittelgroßer Betriebe und Lohnunternehmer. Je nach Ausstattungswunsch bietet Fendt die richtige Wahl im Leistungsbereich von 176 PS bis 275 PS. Die E-Serie besticht durch die hohe Produktivität bei einfacher und robuster Bauweise, in der L-Serie stecken weitere Ausstattungsmerkmale für noch mehr Flexibilität.**

## E-Serie – einfach genial

Fendt bietet mit der E-Baureihe im Bereich der 5- und 6-Schüttler Mähdrescher moderne Maschinen bis zu 243 PS. Das Einsteigermodell, der 5180 E mit 176 PS, ist die Alternative für unabhängige Landwirte, kostengünstig und rentabel die Ernte selbst einzufahren. Durch die guten Leistungen im Drusch und geringe Wartungskosten wird die hohe Wirtschaftlichkeit der E-Mähdrescher erzielt.



- **Innovatives Dreschwerk mit großer Abscheidefläche**
- **Besonders gleichmäßiger Gutfluss**
- **Leistungsstarke Strohschüttler bei schonender Strohbehandlung**
- **Leicht einstellbare Siebe für höchste Reinigungsleistung**
- **Komfortkabine mit modernen Bedienelementen**
- **Langlebigkeit durch Verzinkung wichtiger Bauteile**

### **L-Serie für hohe Ansprüche**

Für professionelle Landwirte und Lohnunternehmer, die auf der Suche nach hoher Ausstattung im Leistungsbereich bis 275 PS sind, empfiehlt sich die neue L-Serie. Der Einzug und der Gutfluss zum Dreschsystem erfolgen mit dem Power Feed Roller besonders gleichmäßig. Der Multi Crop Separator plus kann optimal an die Erntefrucht und -bedingung angepasst werden. In der komfortablen Kabine fühlt sich jeder Fahrer auf Antrieb wohl.

<b>5180 E</b>	<b>176 PS</b>	<b>129 kW</b>
<b>5220 E</b>	<b>226 PS</b>	<b>166 kW</b>
<b>5250 E</b>	<b>243 PS</b>	<b>179 kW</b>
<b>6250 E</b>	<b>243 PS</b>	<b>179 kW</b>
<b>5250 L / 5250 L AL</b>	<b>243 PS</b>	<b>179 kW</b>
<b>6270 L</b>	<b>275 PS</b>	<b>202 kW</b>

# Fendt Mähdrescher C – vielseitig, leistungsfähig und robust für höchsten Durchsatz

## Auto-Level Hangausgleich

Kompletter Seitenhangausgleich bis zu 20 Prozent für maximale Leistung in hügeligem Gelände.



## Gleichmäßiger Einzug mit PowerFlow

Die PowerFlow Bänder sorgen für einen zügigen und schonenden Transport des Erntegutes vom Schneidwerk zur Einzugschnecke. Sogar Lagergetreide wird sofort übernommen und gleichmäßig eingezogen.



## Ergonomischer Multifunktionshebel

Mit dem Fendt-Multifunktionshebel hat der Fahrer alle wichtigen Funktionen mit einer Hand im Griff. Gute Dosierbarkeit des Fahrtriebs, gepaart mit einer intuitiven und logischen Maschinenbedienung bieten ein Optimum an Bedienkomfort.



**Die C-Baureihe bietet robuste Technik und höchste Produktivität. In diesen Erntemaschinen stecken über 100 Jahre Erfahrung im Bau von Dreschmaschinen und Mähdreschern – beste Voraussetzungen für ein optimales Einsatzverhalten unter allen Erntebedingungen. Um lange Arbeitstage entspannt und konzentriert zu meistern, ist die Kabine ausgelegt auf hohen Fahrkomfort, einfache Bedienung und beste Sicht.**



## Optimale Ernteergebnisse

Das PowerFlow-Schneidwerk garantiert einen sauberen Schnitt, Power Feed Roller und die schwere Dreschtrommel für den gleichmäßigen und sorgfältigen Ausdrusch. Mit dem Multi Crop Separator plus, dem komplett schwenkbaren Rotationsabscheider, sind auch bei trockenen Erntebedingungen hohe Leistungen gewährleistet. Optional kann die C-Serie mit der Auto Level Neigungsautomatik ausgestattet werden – die Lösung für hügelige Regionen.



- **PowerFlow Schneidwerk**  
– Optimale Ernteergebnisse unter allen Einsatzbedingungen
- **Power Feed Roller (PFR) Zuführtrommel zum Schrägförderer** – gleichmäßige Beschickung – mehr Druschleistung
- **600 mm Dreschtrommel mit extra Ballast** für gleichmäßigen Lauf und gleichbleibend hohen Durchsatz
- **Neuer Dreschkorb mit 120° Umschlingungswinkel und aktiver Wendetrommel**
- **Multi Crop Separator plus (MCS plus)** – komplett schwenkbarer Rotationsabscheiderkorb für alle Einsatzbedingungen
- **Optional: Auto-Level-Fahrwerkshangausgleich +/- 20% Schneidwerksneigung**

#### **Optimale Aufnahme von Lagergetreide**

Die Haspel hebt die Halme über das Messer, die PowerFlow Bänder befördern sie gleichmäßig zur Einzugsschnecke. Wo herkömmliche Schneidwerke einen weiteren Haspeleingriff für den Transport des Erntegutes benötigen, wird es hier direkt nach dem Schnitt von den PowerFlow Bändern schonend und verlustarm zur Einzugsschnecke befördert. Gute Arbeit unter allen Bedingungen – besonders wichtig für das Betriebsergebnis in schwierigen Jahren.

**Fendt 5270 C / 5270 C AL 275 PS 202 kW**

**Fendt 6300 C / 6300 C AL 335 PS 246 kW**

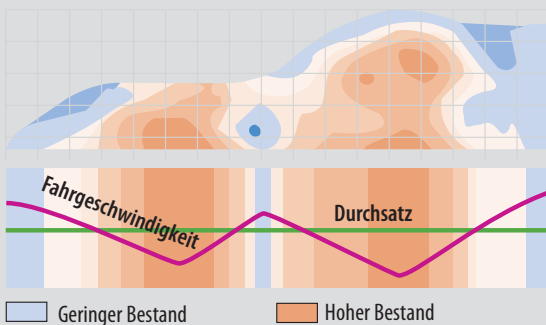
# Fendt-Mähdrescher der P-Baureihe – Erntemaschinen für Profis

## Bedienung, Einstellung und Überwachung am Fieldstar-Terminal

Die Einstellung und Überwachung des Mähdreschers erfolgt komplett über den Bildschirm in der Kabine. An der Bildschirm-Bedienoberfläche steuert der Fahrer alle wichtigen Funktionen. Die gesamte Menüführung ist logisch aufgebaut und intuitiv zu bedienen.



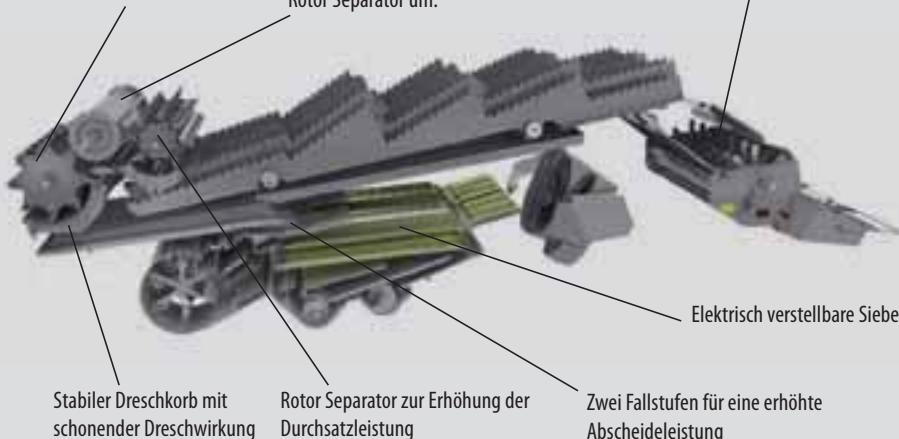
Die ConstantFlow-Grenzlastregelung passt die Fahrgeschwindigkeit automatisch dem Flächenertrag an. Damit kann der Fahrer den Mähdrescher immer mit höchster Leistung fahren.



Große Dreschtrommel mit hoher Schwungmasse

Die Wendetrommel lenkt das Erntegut für eine effektive Restkornabscheidung zum Rotor Separator um.

Strohhäcksler mit 108 Messern



Elektrisch verstellbare Siebe

Stabiler Dreschkorb mit schonender Dreschwirkung

Rotor Separator zur Erhöhung der Durchsatzleistung

Zwei Fallstufen für eine erhöhte Abscheideleistung

**Die Fendt-Mähdrescher der P-Baureihe sind mit dem einmaligen Acht-Schüttler-System ausgerüstet. Zusammen mit dem sehr effizienten und schonenden Druschsystem bieten diese Mähdrescher eine hohe Durchsatzleistung in unterschiedlichsten Beständen. Gerade große Familienbetriebe und Lohnunternehmer profitieren von der Flexibilität und den vielen Einsatzmöglichkeiten der P-Baureihe.**



## Hohe Leistung für sauberes Korn

Das Drusch- und Reinigungssystem liefert außerordentlich sauberes Korn bei niedrigem Kraftbedarf und Kraftstoffverbrauch. Die 1680 mm breite Dreschtrommel mit einem großen Durchmesser von 600 mm und der Korbumschlingungswinkel von 128° sichern den schonenden und effizienten Dreschvorgang. Die Constant-Flow-Grenzlastregelung regelt automatisch die Vorwärtsgeschwindigkeit in Abhängigkeit zur Trommelbelastung und sorgt so für einen konstant hohen Durch-



- **PowerFlow-Schneidwerk für gleichmäßige Zuführung unter allen Erntebedingungen**
- **Ergonomische Bedienung über das Fieldstar-Terminal**
- **Constant-Flow Grenzlastregelung für gleichbleibenden Durchsatz auf höchstem Niveau**
- **8-Schüttler-Technologie für höchsten Durchsatz**
- **Hochleistungshäcksler mit 108 Messern schafft beste Voraussetzungen für Mulch- oder Direktsaat**

satz. Das innovative Reinigungssystem – Hi Stream Siebe kombiniert mit perfekt geleitetem Luftstrom – reinigt das Erntegut effektiv und sorgfältig. Der leistungsfähige 8-Stern Strohhäcksler mit 108 Messern verteilt auch große Mengen gehäckselt Stroh gleichmäßig über die gesamte Arbeitsbreite und bläst es in die Stoppel. Ein großes Plus der Mähdrescher ist die Großraumkabine: Sie bietet hohen Komfort und eine ausgezeichnete Sicht zu allen Seiten.

<b>Fendt 8370 P/8370 P AL</b>	<b>378 PS</b>	<b>278 kW</b>
-------------------------------	---------------	---------------

<b>Fendt 8400 P/8400 P AL</b>	<b>413 PS</b>	<b>304 kW</b>
-------------------------------	---------------	---------------

# Neue Maßstäbe in der Erntetechnik – Fendt Rotormähdrescher

**Der Rotor des Fendt 9460 R lässt sich in vier Teilabschnitte unterteilen: Einziehen, Dreschen, Abscheiden und Auswurf. Diese Segmente sind perfekt aufeinander abgestimmt und sorgen für einen schonenden Ausdrusch sowie einen nahtlosen Übergang des Erntegutes im Mähdrescher.**

## Einziehen

Das neu konzipierte Zuführsystem des Rotors reduziert die Ernteverluste auf ein Minimum. Grund dafür ist die breite Zuführtrommel mit ihren spiralförmigen Leisten, die das Erntegut konstant dem Rotor zuführt und gleichmäßig im Dreschbereich verteilt. Unter der Zuführtrommel werden Steine und andere Fremdkörper in der Steinfangmulde aufgefangen.

## Dreschen und Abscheiden

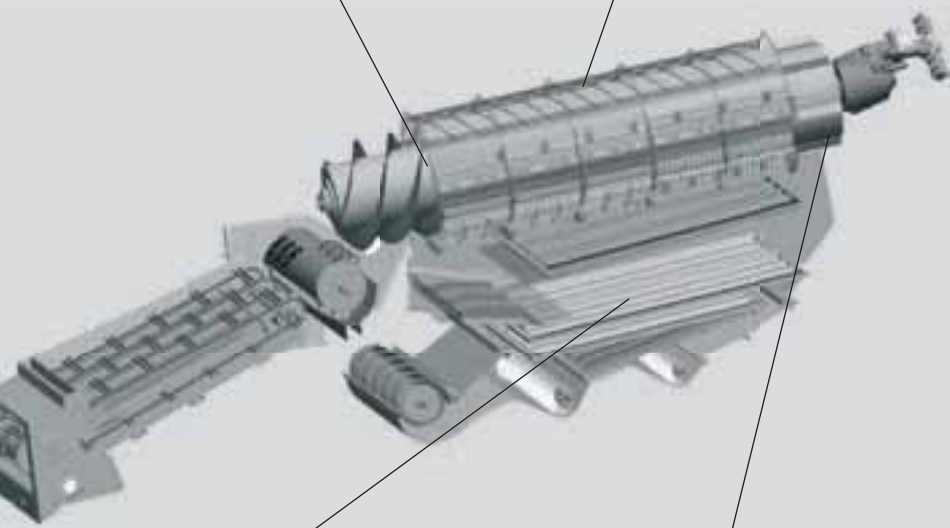
Der von der Kabine aus verstellbare Dreschkorb hat eine Gesamtfläche von 1,75 m<sup>2</sup> und besteht aus neun austauschbaren, angeschraubten Körben. Der große Rotor garantiert einen gleichmäßigen Erntegutfluss und beste Strohqualität. Die Dreschelemente sind mit Wolframkarbid beschichtet und die Schlagseiten sind verchromt. Damit wird eine hohe Lebensdauer gewährleistet.

## Reinigung

Das Reinigungssystem des Fendt 9460 R leistet mit seinen 5,35 m<sup>2</sup> sauberste Arbeit. Das extrem starke Querstromgebläse sorgt für einen gleichbleibenden Windfluss und für einen konstanten Druck im Reinigungssystem.

## Auswurf

Für den Auswurf des Stroh ist keine extra Auswurftrömmel notwendig, wodurch Kraftstoff eingespart werden kann. Das Stroh kann entweder in einem gleichmäßigen Schwad abgelegt oder vom Häcklser zerkleinert und gleichmäßig über die gesamte Arbeitsbreite verteilt werden.



**Mit dem neuen Rotormähdrescher setzt Fendt neue Maßstäbe in der Erntetechnik. Erstmals wurde der Mähdrescher der Oberklasse beim Fendt Feldtag 2008 in Wadenbrunn im Einsatz präsentiert – die Zuschauer waren begeistert. Die ersten Kunden sind von dem Konzept überzeugt. Das Geheimnis des Erfolges basiert auf dem Rotor mit 800 mm Durchmesser und einer Länge von 3,55 m. Mit dem weltgrößten Rotor werden neue Dimensionen in Druschleistung und Strohqualität erreicht.**

**9460 R – eine neue Ära in der Erntetechnik**  
Der Rotormähdrescher lässt keine Wünsche offen. Die vier Segmente Einzug, Drusch, Abscheiden und Auswurf sind ausgestattet mit Technologie, die Sie nach vorne bringt: Das bewährte PowerFlow-Schneidwerk arbeitet schlagkräftig über eine Breite von 9,20 Meter. Im Herzen des 9460 R leistet der große Rotor mit 800 mm Durchmesser und 3,55 m Länge einen optimalen Erntegutdurchsatz. Der hydrostatisch angetriebene Rotor sorgt für eine deutliche Steige-



- **Größter Rotor – hoher Durchsatz**
- **Entladerate bis zu 158 Liter/Sekunde**
- **Korntankinhalt von 12.300 Liter**
- **Leistungsfähiger 8-Stern-Strohhäcksler**
- **Hochleistungsschneidwerk PowerFlow bis 9,20 m**
- **12,5 Liter-Hochleistungsmotor mit 459 PS**
- **Hoher Fahrkomfort durch große Kabine und übersichtliches Bedienterminal**
- **Sämtliche Schmier- und Wartungspunkte leicht zugänglich**

zung der Effizienz, da er unabhängig vom Motor stets mit konstanter Umdrehungszahl arbeitet. Ein zusätzliches Dreiganggetriebe ermöglicht für jedes Erntegut die optimale Drehzahl. Ob Schwad oder vom Häcksler zerkleinert, in der Nachbearbeitung profitieren Sie von dem gleichmäßigen Auswurf des Mähdeschers. Der Rotormähdescher 9460 R erreicht neue Höchstleistungen in der Ernte – ein weiteres Zeichen für die Innovationskraft von Fendt.

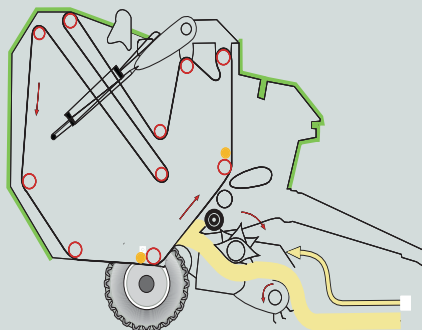
# Fendt Rundballenpressen – Vorsprung durch Volumen und Variabilität



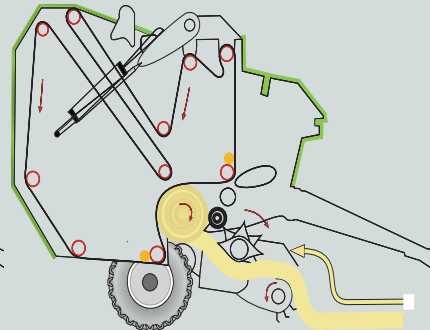
Die Fendt Rundballenpressen sind serienmäßig mit einer 2,20 m breiten Pick-up ausgestattet.



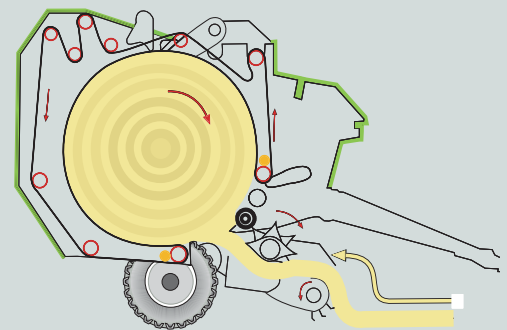
Zur Selbstreinigung der Riemenwalzen sind die variablen Fendt Rundballenpressen serienmäßig mit dem SCR-System (Selbst-Reinigungs-Rolle) ausgestattet.



Die kleine Vorpressekammer ermöglicht einen frühen Ballenstart.



Aufgrund des sehr frühen Ballenstartes sind Ballendurchmesser ab 0,60 m zu realisieren.



Die große Pressekammer formt Ballen bis zu 2 m Durchmesser äußerst fest.

Eine variable Rundballenpresse muss in allen Erntegütern und unter jeder Bedingung eine hervorragende Arbeitsqualität erzielen, denn nur dann können Sie von der Vielseitigkeit profitieren. Die variablen Fendt Rundballenpressen 2600 und 2900 bieten Ihnen die Voraussetzungen, um sowohl bei Stroh und Heu, als auch bei Silage, optimale Arbeitsqualitäten zu erreichen. Mit beiden Modellen können Sie eine hohe Ballenzahl und eine optimale Auslastung der Maschine realisieren. Dabei zeichnen sich die variablen Fendt Rund-

ballenpressen unter anderem aus durch:

- einen maximalen Ballendurchmesser von 2 m (Modell 2900) für bis zu 23 Prozent mehr Volumen im Vergleich zu 1,8 m Ballendurchmesser,
- das serienmäßige SCR-System für den problemlosen Einsatz in allen Erntegütern, speziell in Silage,
- das große Bedienterminal mit allen Einstellmöglichkeiten, wie z. B. Ballendurchmesser, Pressdruck und Weichkern.

Die Fendt Ballenpressen – auch hier gilt: Wer Fendt fährt, führt.

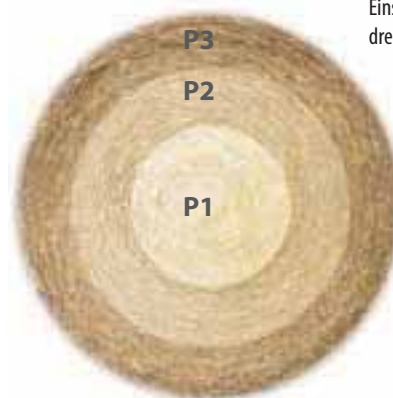


- Die 2,20 m breite Pick-up eignet sich auch für breiteste Schwaden
- Das serienmäßige Prallblech mit Rollenniederhalter sorgt für einen optimalen Gutfluss
- Leistungsfähiger Förderrotor sorgt für maximalen Durchsatz
- Einsatz in allen Erntegütern möglich
- Hervorragende Verdichtung durch die Kombination von Walzen und Riemen
- Pressdichte kann in drei Phasen unterteilt werden
- Einsatzsicherheit unter allen Bedingungen durch SCR-System
- Exakter Abschluss der Ballenkante
- Einfacher Wechsel zwischen Garn und Netz über das Bedienterminal

### Fendt Rundballenpressen

Fendt 2600 V	120 x 60 - 160 cm
Fendt 2600 VS	120 x 60 - 160 cm <sup>1)</sup>
Fendt 2900 V	120 x 60 - 200 cm
Fendt 2900 VS	120 x 60 - 200 cm <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup>Schneidwerk mit Messergruppenschaltung



Einstellung von Durchmesser und Pressdruck (P) in drei verschiedenen Stufen.

# Fendt Quaderballenpressen – hohe Leistung bei absoluter Zuverlässigkeit

Die 2,26 m breite Pick-up nimmt auch breiteste Schwaden problemlos auf. Das Ergebnis ist eine hohe Durchsatzleistung von Anfang an.



Die Wartung nach getaner Arbeit sichert den sorglosen Einsatz für den nächsten Tag. Mit dem innovativen Beleuchtungskonzept können Sie auch in der Dämmerung oder bei Nacht alle zu schmierenden Stellen einsehen.



**Den Fendt Quaderballenpressen eilt seit der Markteinführung 2002 in Deutschland der Ruf einer robusten und langlebigen sowie durchsatzstarken Konstruktion voraus. Bei der Entwicklung der Nachfolgegeneration standen die weitere Verbesserung dieser positiven Eigenschaften, die Optimierung der Bedienung und der Wartungsfreundlichkeit im Vordergrund. Entstanden ist eine Serie, die all dies in sich vereint und in Hinblick auf das Design und die technischen Daten hervorragend auf die Vario Traktoren abgestimmt ist.**

## **Durchsatz und Pressdichte weiter optimiert**

Die neu entwickelte Aufhängung der Pick-up wurde mithilfe eines Torsionsstabes realisiert. In Verbindung mit vier Zuführschnecken sorgt diese von Beginn an für einen optimalen Gutfluss. Durch die Verlängerung des Kolbenhubes und der Steigerung der Kolbenhöhe auf 46 Hübe pro Minute, konnte die Menge des Pressgutes pro Ballen und die Durchsatzleistung nochmals gesteigert werden. Durch die hohe Ballendichte wird die Ballenmenge pro Hektar deutlich reduziert, was zu erheblichen Kosteneinsparungen führt.



- Hohe Durchsatzleistung
- Perfekt geformte Ballen
- Gleichmäßig verdichtete Ballen
- Einzigartiges Beleuchtungskonzept
- Reduzierung der zu schmierenden Stellen durch Verlängerung der Wartungsintervalle
- Einsatzsicherheit unter allen Bedingungen

#### Reduzierte Wartungszeit

Durch fettversiegelte Lager wurde die Anzahl der zu schmierenden Stellen deutlich minimiert. Zudem sind die Lager verstärkt, wodurch die Schmierintervalle deutlich verlängert wurden – von zehn auf bis zu 50 Stunden.

#### Wirkungsvoll und trotzdem robust

Hohe Langlebigkeit garantiert der verstärkte Rahmen und die verstärkte Presskammer, die selbst härtesten Belastungen und extrem hohem Pressdruck Stand halten.

#### Die Fendt Quaderballenpressen

Modell	Ballenmaße (B x H)
990	80 cm x 90 cm
1270	120 cm x 70 cm
1290	120 cm x 90 cm
12130	120 cm x 130 cm

## Entwickeln ist unsere Kompetenz



An den Produktionsstandorten von Fendt zählen Ideen, Know-how und Engagement. Marktoberdorf ist das Zentrum des Traktorenbereichs, das Werk in Bäumenheim fertigt Fendt-Komfortkabinen und Karosseriebauteile.

Von der ersten Idee einer Fendt-Neuerung bis zur Serienfertigung drängen sich enge Termine, zahllose Tests und der Wille zur Perfektion. Denn bei Fendt hat man das Ziel, der Maßstab zu sein, an dem sich die Mitwettbewerber messen lassen müssen. Mit innovativer, intelligenter

Variobedienung und stufenloser Antriebstechnik ist Fendt Vorreiter in der Branche. AGCO investiert mehr als je zuvor in die Forschung und Entwicklung des Innovationsstandortes Fendt, um diese Position zu sichern und weiter auszubauen. So wird Fendt auch in Zukunft Ihr Anbieter modernster Landtechnik sein.

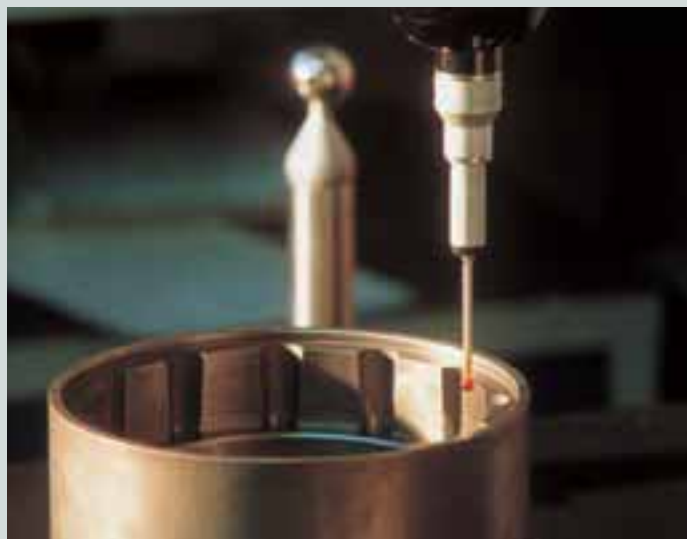
Technische Pionierleistungen begleiten seit rund 80 Jahren den Weg von Fendt. 1930 bestach das erste Dieselross mit getrenntem Fahr- und Mähwerksantrieb. Im Laufe der Jahrzehnte



kamen dann Entwicklungen wie die Fendt-Regelhydraulik, die Turbokupplung, 50 km/h-Endgeschwindigkeit, Vorderachs- und Kabinenfederung, die allesamt für Furore sorgten. Die bis heute wichtigste Entwicklung war die 1995 vorgestellte, revolutionäre stufenlose Variotechnologie. Höchster Bedienkomfort über Variotronic mit Joystickbedienung und dem Varioterminal charakterisieren die Fendt-Varios. Durch den Strukturwandel in der Landwirtschaft entwickelte sich der Komfort für den Fahrer zunehmend zu einem wichtigen wirt-

schaftlichen Faktor. Daher legt Fendt ein besonders großes Augenmerk auf diesen Aspekt. Für die jüngsten Baureihen wurde die Variotechnik weiterentwickelt und das intelligente Traktor-Management-System Vario<sup>TM</sup> integriert. Mit dem Vorgewendemanagement Variotronic<sup>TI</sup> sind selbst komplexe Arbeitsvorgänge ein Leichtes. Im hochmodernen Versuchs- und Forschungszentrum Marktoberdorf arbeiten rund 300 hochqualifizierte Mitarbeiter am technischen Vorsprung der Fendt-Produkte.

## Vom Härtetest zur Spitzenqualität



Von der Idee bis zur Serienreife ist es ein langer Weg: Die Fendt Traktoren durchlaufen zunächst in vielen tausend Betriebsstunden härteste Tests unter schwierigsten Bedingungen. Nach unterschiedlichsten Versuchseinsätzen auf der ganzen Welt wird das Produkt in einem stetigen Prozess abgeändert und verbessert. Was das alles mit Qualität zu tun hat? Ganz einfach: Je gründlicher die Traktoren getestet werden, umso besser der Fendt, der später in Serie vom Band läuft. Wir bei Fendt schaffen damit die Gewissheit, dass unsere Kunden auch in Zu-

kunft mit bester Fendt-Langzeitqualität Ihren Betriebserfolg sichern können. Zu den wichtigsten Bauteilen eines Traktors gehört das Getriebe. Auf dem Prüfstand können alle Traktoreinsatzbedingungen simuliert werden, der Computer liefert dann in kürzester Zeit Messprotokolle über die spezifischen Merkmale einer neuen Getriebekonstruktion – alle Vario-Getriebe werden im Hause Fendt auf Herz und Nieren getestet. Spitzenqualität und Werterhaltung haben den guten Ruf der Fendt-Traktoren in den letzten



Jahrzehnten im In- und Ausland maßgeblich geprägt. Einen großen Teil dazu trägt die Arbeit mit modernsten Managementmethoden bei. Bereits im Jahr 1995 bekam Fendt vom TÜV Süddeutschland das Zertifikat nach ISO 9001 für das integrierte Fendt-Qualitäts-Managementsystem überreicht. Diese Zertifizierung gilt inzwischen weltweit als das erfolgreichste Qualitätsmanagement-System. In regelmäßigen Abständen wird Fendt nach den aktuellsten Vorgaben der Zertifizierung geprüft. Durch den direkten Kontakt zur Landwirtschaft

und damit zur Natur, stand der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt schon immer im Blickfeld aller unternehmerischen Entscheidungen. Der TÜV Süddeutschland hat dem Unternehmen AGCO/Fendt im März 2000 das Umweltzertifikat nach ISO 14001 ausgestellt, welches international als die Anerkennung für gutes Umweltmanagement gilt. Die Auditierungen werden an den Produktionsstandorten in Marktobendorf und Bäumenheim regelmäßig wiederholt.



## Produktion mit Erfahrung und Präzision



Getriebefertigung und Montage gehören zu den wichtigsten Kernkompetenzen von Fendt. Das Ziel ist, allen Fendt-Kunden technisch und qualitativ führende Produkte anzubieten, die durch beste Leistung, hohe Lebensdauer und eine optimale Gesamtwirtschaftlichkeit überzeugen. Die Nutzung modernster Fertigungstechnologien und die auftragsbezogene Produktion garantieren zusammen mit dem preisgekrönten Fendt-Qualitäts-Management ein hohes Qualitätsniveau. Die Werksanlagen von AGCO/Fendt in Deutschland gehören weltweit

zu den modernsten Produktionsstandorten der Traktorenbranche mit hochflexiblen Betriebs- und Arbeitszeiten.

Alle Traktoren und Kommunalfahrzeuge werden ganz individuell nach den Wünschen des einzelnen Kunden gefertigt. Für jeden Fendt-Schlepper, der gefertigt wird, liegt ein konkreter, den speziellen Kundenwünschen entsprechender Auftrag vor.

Fendt-Qualität wird mit modernster Produktionstechnologie hergestellt. Zur Fertigung des technisch hochanspruchsvollen Vario-Getriebes



wurden in den letzten Jahren viele flexible, computergesteuerte Bearbeitungszentren in Betrieb genommen, die im Schichtbetrieb rund um die Uhr im Einsatz sind. Mit diesen Zentren lassen sich beispielsweise Getriebeteile mit bis zu 100 Bohr- und Fräsoperationen in einer Aufspannung komplett bearbeiten. Fertigung und Montage bei Fendt Traktoren sind nach dem modernen Just-in-Time-Prinzip organisiert. Mehrere tausend Teile und Baugruppen werden direkt zur Produktion von täglich bis zu 75 Fendt-Traktoren an das Montage-

band in Marktobendorf geliefert, zum Teil nur wenige Stunden vor dem Einbau. Dies gilt für die eigene Fertigung aus den zwei Produktionsstandorten genauso wie für die rund 350 Teilelieferanten aus aller Welt. Um auf weiteres Wachstum vorbereitet zu sein, beabsichtigt AGCO/Fendt mit dem Projekt „Fendt ahead“, in den kommenden Jahren in Deutschland das modernste Traktorenwerk der Welt entstehen zu lassen.

## Verantwortung für die Umwelt – Ein hoher Anspruch bei Fendt

### Ein wichtiger Schritt in Richtung Bio-Energie:

Fendt beheizt das komplette Werk in Marktberdorf mit CO<sub>2</sub>-neutraler Fernwärme, geliefert von der Futtertrocknungsgenossenschaft Ruderatshofen.



### Als Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung übernehmen

Seit Jahrzehnten hat Nachhaltigkeit und Qualität einen hohen Stellenwert bei Fendt. In vielen Bereichen wird tagtäglich an der Optimierung der Abläufe und Prozesse gearbeitet. Das integrierte Umwelt- und Qualitätsmanagement sorgt unter anderem in der Produktion für ständige Verbesserungen und die Umsetzung von Maßnahmen zur Schonung der Umwelt. Beispielsweise wird seit 2008 das gesamte Werk mit CO<sub>2</sub>-neutraler Fernwärme der nahegele-

genen Futtertrocknungsgenossenschaft beheizt. Die Fendt-Mitarbeiter vollbringen Bestleistungen im 24-Stunden-Takt. Daher ist es eine wesentliche Aufgabe im Unternehmen, die Mitarbeiter fit zu halten. Ein ausgefeiltes Konzept zur Förderung der Gesundheit – von der Rückenschulung bis zur Impfung – sowie Workshops zur Arbeitssicherheit begleiten die tägliche Arbeit der Mitarbeiter. Auch in der Region übernimmt Fendt eine verantwortungsvolle Rolle und unterstützt Vereine und Verbände zum Beispiel bei ihrer Jugendarbeit.



Rapsöl-Filter  
Wärmeaustauscher zur Anwärmung des Rapsöles

Dieseltank      Diesel-Hauptfilter      Diesel-Vorfilter      Ventile zur Umstellung zwischen Diesel und Rapsöl

**Die Fendt-Produkte sprechen für sich**

Fendt ist es gelungen, eine Traktoren-Familie zu entwickeln, die laut der neutralen DLG in allen Leistungsklassen niedrigste Kraftstoffverbrauchswerte erzielt. Ebenso zeichnet sich die Fendt Erntetechnik durch niedrige Verbrauchswerte aus. Mit dem 820 Vario greentec bietet Fendt als erster Hersteller einen mit Rapsöl betriebenen Schlepper an – neue Wege zur Schonung der Umwelt. Die Kunden bestätigen heute die hohe Qualität und Leistungsfähigkeit des zukunftsweisenden Produktes.

**Der Fendt 820 Vario greentec**

Das Thema Pflanzenöl ist auf der Suche nach Ersatz für fossile Brennstoffe und zur Entlastung der Umwelt in das Zentrum des Interesses vieler gerückt. Fendt bietet mit dem 820 Vario greentec ein Konzept zum Betrieb eines Traktors mit kaltgepresstem Rapsöl ab Werk. Sie profitieren bei dieser Entwicklung, die gemeinsam mit dem Motorenhersteller erfolgte, von einem ausgereiften und getesteten System und damit nicht zuletzt auch von der Werterhaltung Ihres Traktors und dessen Einsatzsicherheit.

## Gemeinsam sind wir stark Fendt Mitarbeiter – Schlüssel zum Erfolg

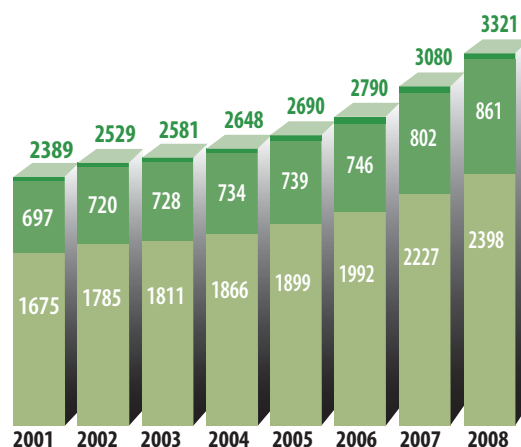


Menschen machen ein Unternehmen zu dem, was es ist. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von AGCO/Fendt sind als Mannschaft Motor und Antrieb für den Erfolg der Marke Fendt. In den Fendt-Werken arbeiten derzeit mehr als 3.000 Mitarbeiter. Der Erfolg der Marke – von den Anfängen in den 30er-Jahren bis hin zur High-Tech-Marke im AGCO-Konzern – wäre ohne den Fleiß der Mitarbeiter und deren Identifikation mit den Produkten nicht möglich. Qualitativ und technisch hochwertige Produkte sowie erstklassige Serviceleistungen erfordern

bestens ausgebildete und hochmotivierte Mitarbeiter in allen Bereichen und Abteilungen. Daher werden bei Fendt modernste Produktionstechniken mit dem Prinzip der Gruppenarbeit verbunden. Jeder Mitarbeiter arbeitet selbstständig in einer leistungsfähigen Gruppe in seinem eigenen Verantwortungsbereich und bringt durch seine Kenntnisse, die er unter anderem bei internen und externen Schulungen intensiviert, Verbesserungsvorschläge ein. Mit diesem System gelingt es, sowohl die Qualität als auch die Produktivität stetig zu steigern.



Schlanke Betriebsstrukturen mit flachen Hierarchien ermöglichen zudem schnelle und flexible Entscheidungen. Ein Gradmesser für die Motivation und das Engagement der Fendt-Mitarbeiter ist die Zahl der Verbesserungsvorschläge, die bei Fendt in großer Zahl eingereicht werden. Für Auszubildende bieten sich im kaufmännischen und im technischen Bereich vielfältige Möglichkeiten. In einem innovativen High-Tech-Unternehmen gibt es interessante Aufgaben, eine hohe Ausbildungsqualität und damit gute Perspektiven für die Zukunft.



Mitarbeiterentwicklung AGCO GmbH

■ Bäumenheim  
■ Marktoberdorf

## Nach dem Kauf ist vor dem Kauf – Willkommen in der Fendt-Dienstleistungswelt



**Spitzentechnologie bekommen Sie mit einem Fendt Traktor auf jeden Fall. Diese allein reicht aber heute nicht mehr aus, um erfolgreich zu wirtschaften. Deshalb bieten Ihnen die Fendt-Vertriebspartner auch ein umfassendes Service- und Dienstleistungsangebot – alles aus einer Hand.**

**Kompetente Beratung und Vorführung**  
Die Fendt-Vertriebspartner sind regelmäßig trainierte Spezialisten für Fendt-Produkte. Sie verfügen über das Know-how der gesamten Produktpalette. Sie wollen kompetente Beratung? Fragen Sie Ihren Fendt-Vertriebspartner vor Ort oder melden Sie sich im Internet unter [www.fendt.com](http://www.fendt.com) zu einer individuellen Fendt-Vorführung an.



### Der Praxistest – erleben Sie den Unterschied

Wer einen Fendt erleben und richtig beurteilen will, muss ihn in der Praxis fahren. Denn Fendt Traktoren genießen einen erstklassigen Ruf, vor allem in Hinblick auf den beispielhaften Fahr- und Arbeitskomfort. Oft zeigt erst eine Testfahrt, wie groß der Unterschied zwischen Fendt und anderen Marken wirklich ist.

### Know-how durch Praxistraining

Profitieren Sie durch den technisch und wirtschaftlich optimalen Einsatz Ihres Fendt Traktors im Feld und auf der Straße. Professionelle Instrukturen zeigen Ihnen in Theorie und Praxis, wie Sie die Technik der Spitzenklasse effizient und sicher nutzen.

### Mehr Freiraum für Investitionen – die Finanzierung von AGCO FINANCE

Eine Finanzierung von AGCO FINANCE garantiert Ihnen attraktive Konditionen und flexible Laufzeiten – ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

### Mieten schafft Freiraum

Sie haben kurzfristig Bedarf an zusätzlicher Kapazität, suchen nach steuerlicher Flexibilität oder brauchen Ihre Liquidität für andere Investitionen? Sprechen Sie mit Ihrem Fendt-Partner.



### Wirtschaftlichkeit unter Vertrag

Mit einem Fendt Service-Paket haben Sie Wartungs- und Reparaturkosten fest im Griff. Möchten Sie die vorgeschriebenen Wartungsarbeiten auf Basis von attraktiven Festpreisen? Oder gleich die volle Kostenkontrolle je Betriebsstunde? Wählen Sie zwischen den verschiedenen Diensleistungsangeboten der StarService-Vertriebspartner.

### Traktoren zum Mieten

Mieten Sie zu festen Kosten über den Fendt-StarService-Partner einen Traktor mit integriertem Service-Paket. Sie haben mehr freie Mittel und kalkulierbare Kosten pro Stunde. Sämtliche Wartungsarbeiten, der komplette Versicherungsschutz und Reparaturen\* werden von uns auf Wunsch übernommen.

\* Reparaturen im Sinne der Fendt-Gewährleistungsrichtlinien; natürlicher Verschleiß (z. B. Reifen) und Gewaltschäden sind ausgeschlossen.

# Innovative Technik, intelligente Dienstleistungen – Alles aus einer Hand

## Mobile Service-Kompetenz

Viele Service-Partner verfügen über ein modernes Service-Fahrzeug. Immer an Bord haben sie bewährtes und optimiertes Werkzeug, Serviceliteratur sowie FENDIAS, das computer-gestützte Analyse- und Diagnosesystem. Damit können die mobilen Service-Techniker Fehler sicher lokalisieren und schnell beheben.



## Fendt-Service-Partner

Die Fendt-Service-Partner sind mobil und verfolgen nur ein Ziel: Ihre Fendt-Maschinen immer einsatzbereit zu halten. Und sollte doch einmal etwas passieren, so steht Ihnen über eine Hotline schnelle und kompetente Hilfe zur Verfügung – auch bei Ihnen vor Ort.



## Fendt-Originalteile – von AGCO-Parts – damit Ihr Fendt zu 100 Prozent ein Fendt bleibt:

Fendt-Originalteile sind Ihrem Fendt wie auf den Leib geschneidert. Sie haben gesicherte Serienqualität und geprüfte Funktionssicherheit. Das macht sich für Sie in vielerlei Hinsicht bezahlt:

- Zwölf Monate Garantie auf Fendt-Originalteile und deren Einbau
- Einsatzsicherheit auf höchstem Niveau
- Top-Werterhalt



## Das AGCO Trader Gebrauchtmachineszentrum,

eingerrichtet in Prag, Tschechien, bietet seinen Kunden eine große Auswahl an Gebrauchtmachines. Die Kontakte zu den zahlreichen AGCO Händlern in ganz Europa bietet die Grundlage für eine erfolgreiche internationale Vermarktung. Unterstützend wird über AGCO Trader im Internet eine Gebrauchtmachinesbörse angeboten. Besuchen Sie [www.agcotrader.com](http://www.agcotrader.com), Ihre internationale Plattform für die schnelle und einfache Suche von gebrauchten Landmachines. Dort haben Sie außerdem die Möglichkeit, Ihre eigenen Gebrauchtmachines zum Verkauf anzubieten.



## Professionelle Werkstatt- und Servicequalität

Die Meister und Mechaniker der Fendt-Service-Partner sind durch ständiges Training und direkten Kontakt zum Werk immer auf dem neuesten Stand der Technik. Ausgerüstet mit modernsten Diagnosesystemen, elektronischen Teile-Katalogen und Online-Bestellsystemen, bringen Sie Ihren Fendt schnell wieder auf Trab – das spart Ihnen bares Geld.

## Innovative Technik und intelligente Dienstleistungen

Ihr Fendt-Service-Vertriebspartner bietet Ihnen alles aus einer Hand. Mit individuellen Dienstleistungspaketen rund um Ihren Fendt steigert er Ihre Wirtschaftlichkeit und Einsatzsicherheit. Egal für welche Maschine Sie sich interessieren – Ihr Fendt-Vertriebspartner bietet Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung.



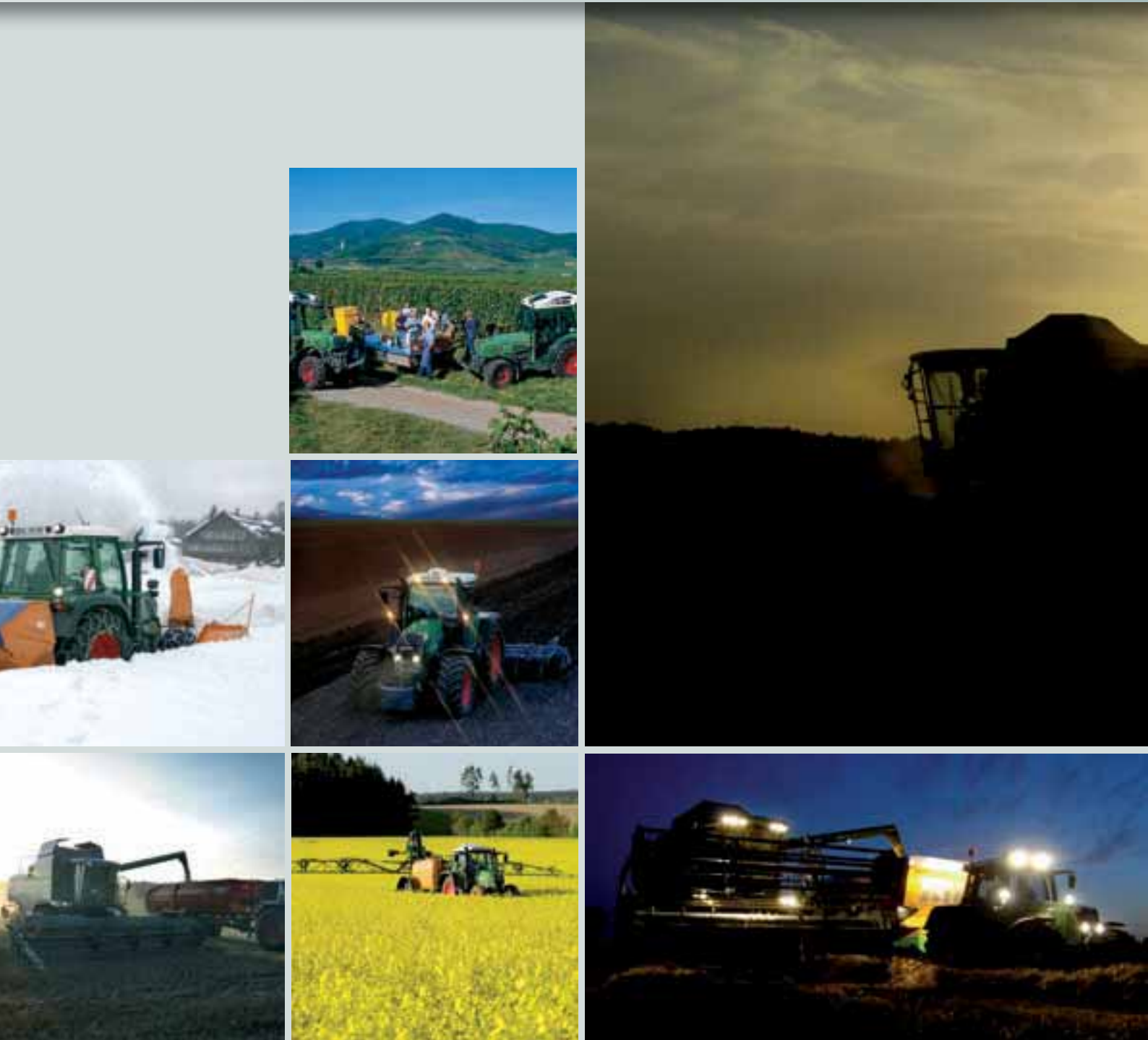


**Fendt-Fanshop – auch hier gilt:  
Nur das Beste für unsere Kunden**

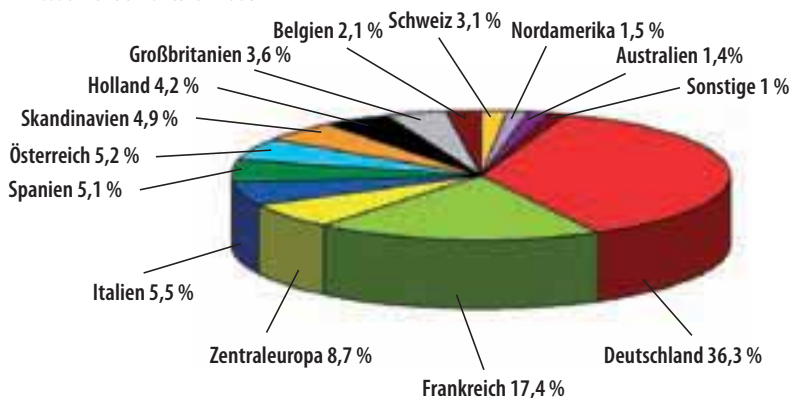
Bei Fendt ist man beste Qualität gewohnt, und diesem Anspruch wird natürlich auch das gesamte Fendt-Shopsortiment gerecht. Eine Vielzahl an neuen und modischen Artikeln runden das gesamte Angebot des Fendt-Shops ab. Von sportlichen, funktionellen Kollektionen bis hin zu eleganten Bekleidungsvarianten. Für Jedermann, ob Groß oder Klein, ist das passende Outfit dabei. Damit Sie sich im Katalog schnell

zurechtfinden, ist die Bekleidung sowie die passenden Accessoires und das Zubehör in insgesamt sechs Kollektionen untergliedert. Zudem finden Sie ein umfangreiches Angebot an Kinderfahrzeugen sowie Modellen in den Maßstäben 1:128 bis 1:16 zum Sammeln oder Spielen. Aber auch mit tollen Geschenkideen und günstigen Werbeartikeln machen Sie jedem Fendt-Fahrer, Fendt-Fan oder sich selbst eine große Freude.

# Zu Hause auf den Äckern der Welt



Absatz Fendt-Traktoren 2008



Ein erfolgreicher Vertrieb basiert auf einem leistungsfähigen Händlernetz, das sowohl bei Verkauf und Beratung, als auch beim anschließenden Service dem Kunden ein Optimum an Leistungsfähigkeit bietet.

In Süddeutschland arbeitet Fendt ausschließlich mit Genossenschaften zusammen. In Mittel- und Norddeutschland besteht das Fendt-Vertriebsnetz aus einer Kombination von Genossenschaften und starken Privathändlern. Für Fendt ist das Ziel für die Zukunft, das Händlernetz noch weiter zu stärken, um Wachstumsziele verwirklichen zu können.



In den traditionellen Exportmärkten Westeuropas konnte Fendt in den vergangenen Jahren den Absatz mit Hilfe des AGCO-Vertriebsnetzes weiter ausbauen. Ebenso in den Weltmärkten Australien und Nordamerika. In den aufstrebenden Agrarstaaten Osteuropas wird derzeit daran gearbeitet, ein flächendeckendes Händlernetz zu etablieren. Diese Regionen bieten enorme Expansionspotentiale, die AGCO auch mit der Marke Fendt voll ausschöpfen wird.

# Zufriedene Kunden weltweit

Landwirte und Lohnunternehmer aus aller Welt setzen auf die Technologie und den Service von Fendt. Die Aussage bleibt immer die Gleiche: Auch der nächste Traktor wird ein Fendt.

Die hohe Markentreue zu Fendt ist der beste Beweis für die Qualität der Produkte und ein stimmiges Gesamtkonzept von der Beratung bis zum Service.

Diese Treue und Zufriedenheit spornt die Fendt-Mitarbeiter noch mehr an, die innovative Technik im Sinne der Kunden weiter zu entwickeln.



**Pieter Borst**  
Castrium  
Niederlande

**5 x 936 Vario**  
Lohnunternehmer

- Für mich als Lohnunternehmer ist eines klar: Besonders gute Arbeit gibt es nur mit besonders guten Traktoren.
- Bei Fendt steht die Qualität im Mittelpunkt.
- Der 936 Vario bringt mehr Leistung pro Stunde, so dass wir die Personalkosten erheblich senken können.



**Delestrain Demeyer**  
Escanaffles  
Belgien

**309 Vario, 820 Vario,  
924 Vario**

- Wir haben viele Traktormarken probiert. Qualität und Zuverlässigkeit gibt es nur bei Fendt.
- Das Fendt-Paket aus Komfort, Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit, Servicequalität und hohem Wiederverkaufswert überzeugt.



**Josef Wesle**  
Tengen  
Deutschland

**716 Vario**

- Neben der Vario Produktqualität stimmt auch die Servicequalität meines Fendt Händlers.
- Auch der Transport von schweren Lasten ist kein Problem – der Spritverbrauch stimmt.
- Die Verbindung aus gefederter Vorderachse, effektivem Bremssystem und der Kabinenfederung schafft Fahrsicherheit pur.



**Gaec Van Goethem**  
Jumel, Somme  
Frankreich

**410 Vario, 818 Vario**

- Das gute Verhältnis von Gewicht und Zugkraft schätzen wir an den Fendt Traktoren schon seit langem.
- Mit dem Vario macht das Fahren richtig Spaß!
- Man weiß ja, dass sich die Fendt Traktoren über die Jahre sehr gut halten – das ist beim Kauf auch zu berücksichtigen.



**Seok Bae**  
Kimje City  
Südkorea

**712 Vario,  
716 Vario**

- Mit einem Vario lassen sich meine Anbaugeräte leichter bedienen und effizienter einsetzen.
- Vario bedeutet für mich: mehr Spaß bei der Arbeit und weniger Betriebskosten.



**Fernando Montes**  
Lucena- Cordoba  
Spanien

**311 Vario, 714 Vario**

- Wenig Sprit bei voller Leistung – das gibt es nur bei Fendt.
- Der Vario Spritverbrauch macht einfach glücklich.
- Meine Mitarbeiter wollen nur noch Fendt fahren.
- Ich kann Fendt Varios einfach nur weiterempfehlen!
- Varios: kompakt, schnell, komfortabel, effizient – die perfekten Allrounder!



**ETA Crevon Yverville,**  
Seine-Maritime  
Frankreich  
**312 Vario, 716 Vario,**  
**818 Vario, 920 Vario**

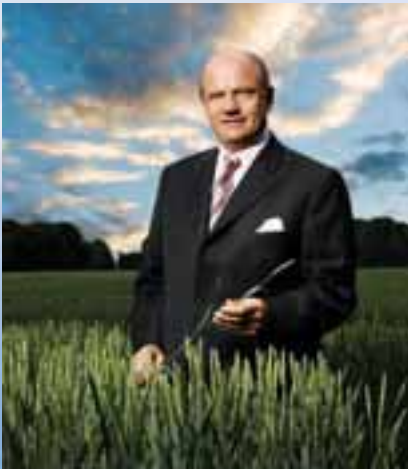
- Der Verbrauch ist teilweise über 25% niedriger! Das ist enorm... Die Fendt Traktoren sind deutlich sparsamer, also auch rentabler.
- Durch den Zeitgewinn, den Fahrkomfort und die Einsparungen macht sich der Vario auf jeden Fall bezahlt.



**Jure Zgajnar, Skofljica**  
Slowenien

**312 Vario, 412 Vario,**  
**415 Vario, 936 Vario**

- Landwirtschaft und Kommunaleinsatz in einem erfordern höchste Variabilität. Kein Traktor ist flexibler einsetzbar als ein Fendt Vario.
- Meine Varios sind komfortabel wie ein Auto, bringen Leistung wie ein LKW und sind genügsam wie ein Pferd.
- Ich bin stolz, zur Fendt Familie zu gehören.



**Martin Richenhagen**  
Chairman, President und  
Chief Executive Officer (CEO)

Die AGCO Corporation mit Sitz in Duluth, Georgia, USA, ist einer der weltweit führenden Hersteller und Anbieter von Traktoren und Landmaschinen. Das gesamte Angebot von AGCO umfasst Traktoren, Mähdrescher, selbstfahrende Spritzen und Düngefahrzeuge, Bodenbearbeitungsgeräte, Säh- und Erntemaschinen, Motoren, elektronische Datenerfassung, Finanzierung und einen weltweiten Service.

Im Geschäftsjahr 2008 erreichte AGCO mit weltweit rund 15.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 8,4 Mrd. US Dollar. Fendt ist die High-Tech-Marke im Konzern für Kunden mit den höchsten Ansprüchen. Mit tatkräftiger Unterstützung des AGCO-Konzerns ist es gelungen, die Marke Fendt auf allen interessanten Märkten der Welt weiter nach vorn zu bringen.

### AGCO-Standorte

Spritzen, Raupentraktoren  
Jackson, Minnesota

Bodenbearbeitungsgeräte  
Beloit, Kansas

Mähdrescher, Heu- und  
Grünfuttererntegeräte  
Hesston, Kansas

Traktoren  
Queretaro, Mexiko

Stoneleigh,  
England

Ersatzteileservice  
Batavia, Illinois

Zentrale  
Atlanta, Georgia

Traktoren und Motoren  
Mogi das Cruzes,  
Brasilien

Traktoren  
Canoas, Brasilien

Mähdrescher  
Santa Rosa, Brasilien

Spritzen  
Grubbenforst,  
Niederlande

Traktoren  
Suolahti, Finnland

Dieselmotoren  
Linnavuori, Finnland

Mähdrescher  
Randers, Dänemark

Kabinen  
Bäumenheim, Deutschland

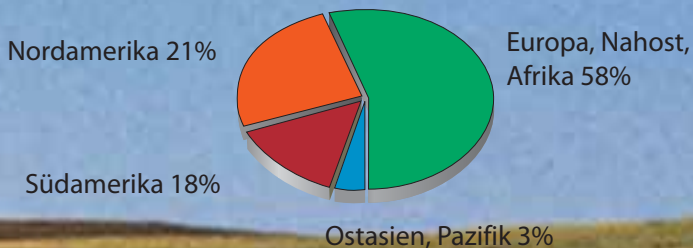
Traktoren  
Marktobendorf, Deutschland

Ersatzteileservice  
Ennery, Frankreich

Traktoren und GIMA-Getriebe  
Beauvais, Frankreich

Europazentrale  
Schaffhausen, Schweiz

### AGCO-Umsatzanteile nach Regionen (2008)




### Die AGCO-Vision

High-Tech Lösungen für die Landwirtschaft zur Ernährung der Welt.

### Die AGCO-Mission

Profitables Wachstum durch herausragende Leistungen in den Bereichen Service, Innovation, Qualität und Engagement.



**1990** AGCO wird durch ein Management Buyout aus Deutz Allis gegründet und beginnt die Produktion und den Vertrieb von Landtechnik unter den Markennamen AGCO® Allis und GLEANER®.

**1991** AGCO erwirbt die Hesston Corporation, eine der führenden nordamerikanischen Marken für Erntetechnik und eine 50 Prozentbeteiligung an der Produktion. Die White Traktoren-Produktion von Allied Products kommt hinzu.

**1992** AGCO bereitet die Börseneinführung vor und wird bei der NASDAQ gelistet. Seit 1994 wird AGCO an der New Yorker Börse (NYSE) gehandelt.

**1993** AGCO kauft White-New Idea, einen Hersteller für Pflanzmaschinen, Erntetechnik und Applikationstechnik. Ebenso die Produktionsstätten von Coldwater in Ohio. Weiter sichert sich AGCO die Vertriebsrechte für die Massey Ferguson® Produkte und eine 50 Prozentbeteiligung an der Agricredit Acceptance Corporation.

**1994** AGCO übernimmt die weltweiten Rechte an Massey Ferguson® und sichert sich damit ein weltweites Händlernetz. Die verbleibenden 50 Prozent der Agricredit Acceptance Corporation werden ebenfalls übernommen. Noch im selben Jahr erfolgt der Aufkauf von AGCOSTAR und Black Machine.

**1995** AGCO kauft die AgEquipment Group, sowie Produktion und Vertriebsrechte von Glencoe®, Tye® und Farmhand®.

**1996** AGCO übernimmt die Iochpe-Maxion Agricultural Equipment Company in Brasilien und damit die Marktführerschaft mit der Marke Massey Ferguson®. Ebenso die Deutz Argentina, S.A., Marktführer für Traktoren in Argentinien. Mit der Übernahme der Western Combine Corporation und Portage Manufacturing, Inc. in Kanada vergrößert AGCO das Massey Ferguson® Mähdreschergeschäft.

**1997** folgt die Übernahme der Fendt GmbH, dem führenden deutschen Traktorenhersteller mit modernster Traktorentechnik. Im gleichen Jahr kommt Dronningborg Industries, Dänemark, zu AGCO.

**1998** beginnt AGCO ein Joint Venture mit der Deutz AG zur Produktion von Motoren in Argentinien und kauft Spra-Coupe® and Willmar®, führende Unternehmen der Applikationstechnik.

**1999** AGCO gründet die AGCO Finance, eine neue Finanzierungsgesellschaft.

**2000** AGCO übernimmt auch die verbleibenden 50 Prozent der Produktion von Hesston.

**2001** AGCO kauft die Ag-Chem Equipment Co., Inc., den führenden Hersteller für selbstfahrende Applikationstechnik.

**2002** AGCO übernimmt den Landtechnikbereich von Caterpillar Inc., einschließlich der Entwicklung, der Montage und dem Marketing der Challenger Raupentraktoren. Ebenso die Sunflower Manufacturing Company Inc., den führenden Hersteller für Bestelltechnik.

**2004** AGCO übernimmt Valtra, den weltweit tätigen Traktoren- und Motorenhersteller mit führenden Marktpositionen in den skandinavischen Ländern und Südamerika. SISU Diesel, Hersteller von Off-Road Dieselmotoren, war Bestandteil der Valtra-Übernahme.

**2007** AGCO erwirbt 50 Prozent des italienischen Erntetechnikherstellers Laverda S.p.A. von der ARGO Gruppe.

**2008** AGCO unterschreibt ein Joint Venture zum Bau von Dieselmotoren in Russland mit dem führenden russischen Industriemaschinen-Hersteller Concern Tractor Plants (CTP).

